



INFORMATIONEN ▶ BERICHTE ▶ VEREINSNACHRICHTEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt

Rathaus Viereth-Trunstadt: Weiherer Str. 6 • 96191 Viereth-Trunstadt

E-Mail: info@viereth-trunstadt.de • **Internet:** www.viereth-trunstadt.de **Tel.:** 09503/9222-0 • **Fax:** 09503/9222-55

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr • Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Seniorenbüro: Dienstag 15.00 - 17.30 Uhr und Donnerstag 9.00 - 11.30 Uhr • Tel. 09503/500934

36. Jahrgang

Freitag, den 20. März 2015

Nummer 6

Wir haben mehrere heiße Eisen für Sie im Feuer...

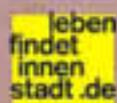
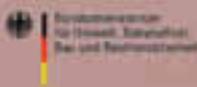
Deshalb herzliche Einladung zur

Projektschmiede Viereth-Trunstadt

Montag, der 23.03.2015,

18:30 Uhr

Pfarrsaal Viereth

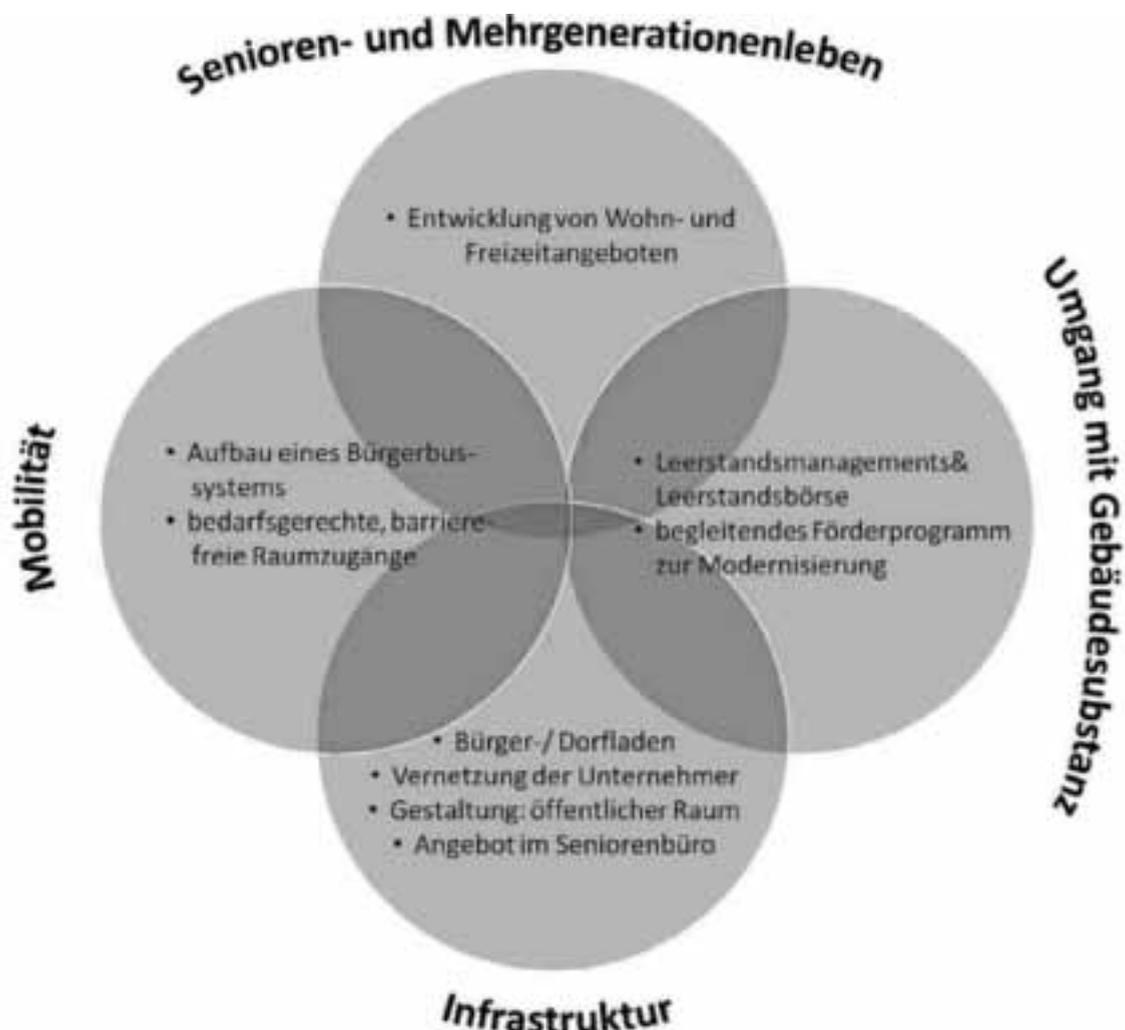


Projektschmiede Viereth-Trunstadt: Aktive Ortsentwicklung schweißt Bürger und Gemeinde zusammen

Am Montag, den 23.03.2015 (18:30 Uhr), laden die Gemeinde und wir vom örtlichen Projektmanagement alle Vierether, Trunstadter, Weiherer und Stückbrunner zur aktiven Ortsentwicklung in den Pfarrsaal Viereth ein. Ziel der Veranstaltung ist es, die nächsten Projektschritte zu formulieren, an denen sich gerade die Bürgerschaft beteiligen kann und wird.

Nachdem Sie vielleicht bereits an der Entstehung des Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (kurz: ISEK) aus dem Jahr 2012 mitgearbeitet haben, geht es nun an die Umsetzung der ersten Ideen! Gemeinderat und die steuernde Lenkungsgruppe, die aus aktiven Viereth-Trunstadtern besteht, haben auch schon ihr OK gegeben.

Nachdem der Gemeinderat Ende Januar die Projekte, wie sie im ISEK formuliert waren, auf Ihre Aktualität hin überprüft hat, stehen folgende Themen/ Projekte in den nächsten Jahren an:



Mit Ihrer Hilfe wollen wir vom Projektmanagement deshalb an besagtem Montagabend, erste konkrete Projekte „schmieden“, die in Viereth-Trunstadt umgesetzt werden sollen.

Nach einer kurzen Einführung wollen wir Ihnen derzeit laufende und anstehende Projekte vorstellen. Im Anschluss daran laden wir Sie zu einem kleinen Spaziergang durch die verschiedenen Projekte in Form von Themen- und Informationsecken ein. Hier stehen Fragen im Zentrum, wie: „Wen oder was

brauchen wir beispielsweise zur Pausenhofgestaltung oder für die Platzgestaltung?“, „Wo kann das Jugendprojekt Skaterbahn entstehen?“ oder: „Was sind die nächsten Schritte bei der Klosterwiese?“.
Wir gehen also wirklich ans Eingemachte. Und wer hart arbeitet, benötigt auch eine Stärkung: Den Abend wollen wir deshalb in gemütlichem Rahmen bei Häppchen und Musik ausklingen lassen.

Damit sich in Viereth-Trunstadt also baldmöglichst etwas tut, brauchen wir Ihre aktive Mithilfe! Denn wie man sieht, liegen die Geschicke der Gemeinde Viereth-Trunstadt auch in Ihrer Hand.

Wir freuen uns deshalb auf Ihren Besuch und Ihr Engagement! Und: Weitersagen ist erwünscht- wir freuen uns auch über den Besuch Ihrer Familie, Nachbarn und Bekannten!

Ihr Team vom Projektmanagement



Bürgerversammlungen

im April 2015

Zur Erörterung von gemeindlichen Angelegenheiten finden gem. Art. 18 der Gemeindeordnung (GO) im April 2015 zwei Bürgerversammlungen statt. Es wird darauf hingewiesen, dass bei den Bürgerversammlungen keine privaten Einzelfälle, sondern nur gemeindliche Probleme von allgemeinem öffentlichem Interesse behandelt werden können. Ausgenommen sind ferner Anträge und Wünsche, für deren Erfüllung Bundes- und Landesbehörden oder andere, nichtgemeindliche Körperschaften, zuständig sind. Zu den nachfolgenden Bürgerversammlungen werden die Gemeindebürgerinnen und -bürger recht herzlich eingeladen; nach dem Bericht der 1. Bürgermeisterin besteht die Möglichkeit, Fragen von allgemeinem Interesse zu stellen.

Termine

1. Bürgerversammlung am Donnerstag, 16. April 2015 um 19.00 Uhr in der Gaststätte Schlossbräu in **Trunstadt**
2. Bürgerversammlung am Donnerstag, 23. April 2015 um 19.00 Uhr in der Gaststätte Brauerei Mainlust in **Viereth**

Gemeinde Viereth-Trunstadt

Regina Wohlpart

1. Bürgermeisterin

Gemeinde Viereth-Trunstadt punktet...

mit einer neuen Homepage

WIR gemeinsam - gestalten unsere Gemeinde.

WIR, dass sind Sie als Bürger, Verein oder auch Gewerbetreibende und wir als Gemeindeverwaltung verändern und gestalten unsere Gemeinde.

Deshalb unsere neue Homepage.

Ab sofort gelangen Sie über

www.viereth-trunstadt.de

auf unsere veränderte Homepage.

Gemeinde Viereth-Trunstadt punktet...

- mit einer attraktiven Wohnlage aufgrund der Nähe zur Natur durch Main und Steigerwald, guter Infrastruktur durch die Autobahnanbindung, Nähe zur Weiterbestadt Bamberg und zur Stadt Schweinfurt

- mit einem vielfältigen Freizeitangebot für alle Altersgruppen in Vereinen, Verbänden
- mit Angeboten für unsere Kinder, Jugendlichen und unsere Senioren
- mit einer Weiterentwicklung für die Zukunft mit Ihren Ideen und Projekten

Einige Punkte sind nur durch Ihre Hilfe auf den aktuellsten Stand zu bringen.

Das Firmenverzeichnis wird aktualisiert. Hierbei werden wir Ihre Adressdaten, Telefonnummer und Ihre Homepage bzw. Ihre Email-Adresse als Grundlage nehmen. Bitte teilen Sie uns hierzu Ihre aktuellen Daten mit. Es wird einen Link auf Ihre Homepage geben.

Aktualisierung der Tourismusinformationen. Weiterhin möchten wir auch unseren Informationen über Gaststätten, Brauereien, Unterkünfte und Privatpersonen mit Ferienwohnungen/-häusern aktualisieren. Auch hierbei bitten wir um Ihre aktive Mithilfe.

Vervollständigung der Vereinsdaten. Wir bitten auch unsere Vereine evtl. Homepage- und Email-Daten an uns weiterzuleiten, damit diese im Vereinsverzeichnis aufgenommen werden können. Sie als Bürgerinnen und Bürger, Verein oder Gewerbetreibende gestalten unsere Gemeinde mit. Helfen Sie uns, auf unsere Homepage aktuell und informativ zu sein.

Vielen Dank.

Haben Sie Fehler entdeckt, oder haben Sie Anregungen so teilen Sie uns dies bitte mit. Ansprechpartner für die Homepage:

Alexandra Burmeister Tel.: 09503 92 22 10

mail: burmeister@viereth-trunstadt.de

Alexander Kosch

Tel.: 09503 92 22 12

mail: kosch@viereth-trunstadt.de

In aufrichtiger Trauer nimmt die
Gemeinde Viereth-Trunstadt Abschied von

Herrn Josef Burger

Gemeinderat von 1972 bis 1978

In Anerkennung und Würdigung seiner Verdienste
werden wir ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Der Familie sprechen wir unser
herzlichstes Beileid aus.

Gemeinde Viereth-Trunstadt
Regina Wohlpart, Erste Bürgermeisterin



Seniorenbüro Viereth-Trunstadt

in Trunstadt, Schlossplatz 6

Tel. 09503 / 500934

Dienstag: 15.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 11.30 Uhr

Einladung

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Mitbürger.

Das Seniorenbüroteam und die kath. Erwachsenenbildung Trunstadt laden ein zur

Themenreihe Demenz.

Wir wollen diese Erkrankung, die oft noch ein Tabuthema ist, näher kennenlernen und konkrete Hilfen **für Betroffene und Angehörige** aufzeigen. Ebenso werden wir vielschichtige Einblicke in den Alltag mit Demenz geben und Lösungswege weisen.

Es sind **mehrere Abende** geplant, in dem Zeitraum von März bis September. Den **Abschluss** bildet eine **Ausstellung** im Oktober im Schloss Trunstadt.

Wir laden alle herzlich ein sich zu informieren, da es in Zukunft immer mehr Menschen geben wird, die mit Demenz leben müssen. Sei es als Betroffener, Angehöriger, Freund und Nachbar.

Der erste Abend ist am 27. März 2015 um 19.00 im Pfarrzentrum Trunstadt.

Thema: Diagnose - erste Schritte.

Ihr Seniorenbüroteam

Führungswechsel bei der Freiwilligen Feuerwehr Trunstadt



Wohlpart standen für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart hat die neuen und alten Führungskräfte zu einem Fototermin in das Rathaus nach Viereth eingeladen. Bei der Überreichung einer Ehrenurkunde und eines Geschenkkorbs würdigte sie die Dienste von Theo Schruffer, der das Amt des 1. Kommandanten 18 Jahre, und von Peter Wohlpart, der die Tätigkeit des 2. Kommandanten 18 Jahre ausübte. Beide haben ihr Ehrenamt beispielgebend für die Bürger der Gemeinde Viereth-Trunstadt ausgeübt und sich für die Belange der Freiwilligen Feuerwehr Trunstadt mit großem Engagement eingesetzt. Regina Wohlpart bedankte sich bei den alten Kommandanten Schruffer und Wohlpart mit dem Wunsch, dass beide der aktiven Wehr treu bleiben und im Bedarfsfall den neuen Kommandanten und dessen Stellvertreter unterstützen und mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Glückwünsche ergingen auch an die neuen Kommandanten, verbunden mit dem Wunsch, dass die Gemeinde Viereth-Trunstadt von Brand-, Unwetter- und Unfalleinsätzen möglichst verschont bleibt.

Außensprechtage des Zentrum Bayern Familie und Soziales - Region Oberfranken

Die Beratungskräfte des Zentrum Bayern Familie und Soziales - Region Oberfranken - bieten an den Außensprechtagen folgende Dienstleistungen an:

- allgemeine Auskünfte und Beratungen mit Schwerpunkt zum
- Schwerbehindertenrecht (Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - SGB IX)
- Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)
- Landeserziehungsgeldgesetz (LErzGG)
- umfangreichere Beratungen, spezielle Problembehandlungen die den Rückgriff auf eine Akte erfordern sowie Auskünfte zum
- Bundesversorgungsgesetz (BVG)
- Opferentschädigungsgesetz (OEG)



Bei der Jahreshaupt- und Dienstversammlung der Feuerwehr wurde in der Gaststätte Schlossbräu Thomas Geier zum 1. Kommandanten und Stephan Schmitt zu dessen stellvertretenden Kommandanten gewählt. Die Feuerwehr Trunstadt hat somit zeitnah einen Generationswechsel bei den Führungskräften der Freiwilligen Feuerwehr eingeleitet. Der ehemalige 1. Kommandant Theo Schruffer und dessen Stellvertreter Peter

- Soldatenversorgungsgesetz (SVG)
- Zivildienstgesetz (ZDG)
- Infektionsschutzgesetz (IfsG)
- Bayerischen Blindengeldgesetz (BayBlindG)

die über allgemeine Hilfestellungen hinausgehen, nach vorheriger Terminvereinbarung.

- Aushändigen von Formularen und Hilfestellung beim Ausfüllen
- Entgegennahme von Anträgen
- Entgegennahme von Widersprüchen

Sie erreichen das ZBFS - Region Oberfranken unter der Rufnummer 0921/605-1.

Sprechtagestermine in der Bibliothek im Rathaus Bamberg, Maxplatz 3

erster Dienstag im Monat - jeweils von 09.00 - 16.00 Uhr

Dienstag, den 07.04.2015 - von 9.00 bis 16.00 Uhr

Neues aus der Gemeindebücherei

Erstklässler erkunden die Bücherei



Zusammen mit ihrer Lehrerin Frau Huck besuchte die 1. Klasse der Grundschule Ende Februar die Gemeindebücherei.

Die Mitarbeiterinnen des Büchereiteams erklärten den Kindern das Angebot an Medien und den Ablauf der Ausleihe von Büchern, Zeitschriften, CDs, DVDs etc.

Die Bücherei möchte durch den Besuch zur Leseförderung beitragen, da gutes Lesen ein wichtiger Grundstock für die weitere Entwicklung von Kindern darstellt. Jedes Kind erhielt die Möglichkeit, einen kostenlosen Jahresausweis mit nach Hause zu nehmen. Von diesem Angebot wurde rege Gebrauch gemacht.

Auch das abschließende Erzähltheater mit den bunten Bildkarten, die die Geschichte von der Maus erzählt, die dem Fuchs eine Bücherei erklärt, machte großen Spaß.



Mit diesen abwechslungsreichen Eindrücken ging der kurzweilige Vormittag zu Ende. Die Büchereimitarbeiterinnen verabschiedeten die Erstklässler, auf die bereits der Bus zurück nach Trunstadt wartete.

Das Büchereiteam „die Leseratten“

Jagdgenossenschaft Viereth / Weiher

Bericht über die Jahresversammlung und Bekanntmachung der Verwendung des Jagdpachtschillings

Am 13.03.2015 fand die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Viereth / Weiher statt.

Jagdvorstand Günter Dippold konnte 32 stimmberechtigte Jagdgenossen begrüßen, darunter als Vertreter der Gemeinde 1. Bürgermeisterin, Frau Regina Wohlpart und 2. Bürgermeister Herr Hubert Ebtsch. Er erinnerte die Jagdgenossen daran, Veränderungen in den Besitzverhältnissen jagdbarer Grundstücke beim Jagdvorstand zu melden, damit der Jagdkataster auf den neuesten Stand gehalten werden kann.

Im Rückblick über das vergangene Jagdjahr berichtete der Vorstand zunächst über die bei der letzten Versammlung gefassten Beschlüsse. Die Jagdgenossenschaft nahm an mehreren Besprechungen der Ortsvereine teil und war auch bei den Altpapiersammlungen aktiv.

Der Vorstand besuchte mehrere Jagdseminare des BBV und eine Schulung für Wildschadenschätzer.

An der Auftaktveranstaltung zum Wildgänsemanagement am 19.02.2015 in Zeil beteiligte sich der Vorstand mit dem BBV-Obmann Georg Birklein. Hier sollen in einem Pilot-Projekt zwischen Bamberg und Hassfurt unter der Leitung der Landesanstalt für Landwirtschaft einvernehmliche Lösungsvorschläge erarbeitet werden, um die Population der Wildgänse einzudämmen. Schäden an landw. Kulturen durch Schwarzwild sind im vergangenen Jahr nicht gemeldet worden.

Der Vorstand erinnerte daran, dass innerhalb von 8 Tagen nach Kenntnisnahme eines Wildschadens dieser schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde zu melden ist.

Auch in diesem Jagdjahr wurden mehrere Rehe bei Verkehrsunfällen getötet und verendete Tiere vorgefunden wo der Verdacht nahe liegt, dass sie durch wildernde Hunde gerissen oder zu Tode gehetzt wurden.

Im Interesse des Tierschutzes sollten schadhafte Kulturzäune (Waldzäune) ausgebessert und nicht mehr benötigte rechtzeitig abgebaut werden.

Am Schluss seiner Ausführungen bedankte sich der Jagdvorstand für die gute Zusammenarbeit zwischen Jagdgenossen, Jägern und Gemeindeverwaltung.

Nach dem Kassenbericht bestätigten die Kassenprüfer Matthias Zweier und Horst Mühlich eine ordentliche Führung der Jagdkasse. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.

Nach einem Grußwort durch die Bürgermeisterin Regina Wohlpart wurde **über die Verwendung des Jagdpachtschillings folgendes beschlossen:**

- 1500,— EUR für Wegeunterhalt an die Gemeinde,
- 1500,— EUR für die Kirchendachsanierung in Viereth,
- 300,— EUR für die Landfrauenarbeit,

der Restbetrag soll in die Interessengemeinschaft fließen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Im Anschluss an die Versammlung der Jagdgenossen schloss sich eine Versammlung der Interessengemeinschaft und der Sommerleitenrechtler an.

Günter Dippold, Jagdvorsteher

Schutz der „Stillen Tage“

Mit den kommenden Osterfeiertagen stehen auch die so genannten „Stillen Tage“ unmittelbar bevor. Vor diesem Hintergrund weist das Landratsamt Bamberg darauf hin, dass der Gründonnerstag am 2. April und die Kartage (Karfreitag und Karsamstag) am 3. und 4. April „Stille Tage“ im Sinne des Feiertagsgesetzes sind.

Demnach sind am Gründonnerstag ab 2:00 bis 24:00 Uhr und an den Kartagen von 0:00 bis 24:00 Uhr öffentliche Unterhaltungsveranstaltungen nur dann erlaubt, wenn der diesen Tagen entsprechende ernste Charakter gewahrt bleibt. Tanzbetrieb ist (auch in Discotheken) grundsätzlich nicht möglich. Auch alle in einem anderen Sinn für den jeweiligen Vorabend geplanten öffentlichen Unterhaltungsveranstaltungen müssen zu den genannten Zeiten enden. An den „Stillen Tagen“ ist zudem der Betrieb von Spielhallen nicht zulässig, da es sich hierbei um Unterhaltungsveranstaltungen handelt, die dem ernsten Charakter dieser Tage eindeutig widersprechen. Am Karfreitag sind außerdem öffentliche Sportveranstaltungen und musikalische Darbietungen jeglicher Art in Räumen mit Schankbetrieb untersagt.

Eine Befreiung von den Verboten können die Gemeinden aus wichtigen Gründen im Einzelfall erteilen.

FFW Trunstadt - Stückbrunn

Terminankündigungen März 2015

22.03. - 09.00 Uhr Feuerwehrhaus

Unterricht bzw. Übung der aktiven Wehr

Die Vorstandschaft

Bericht über die Gemeinderatssitzung

am 02. März 2015

TOP 01 Allgemeiner Bericht der 1. Bürgermeisterin

- Es erging Information, dass die Räumlichkeiten in der gemeindlichen Liegenschaft Kirchberg 13 zwischenzeitlich vom Bauhof hergerichtet und renoviert wurden. Es handelt sich hierbei um eine Wohnung für die mögliche Obdachlosenunterbringung.
- Neue Ehrenamtsbeauftragte im Landkreis Bamberg ist Frau Rieke Straub vom Landratsamt Bamberg. Zwischenzeitlich wurden schon Gespräche mit dem 1. FC Viereth und der SpVgg Trunstadt geführt.
- Am 24.02.2015 fand eine Informationsveranstaltung zu dem Themenbereich „Asylbewerber in der Gemeinde Viereth-Trunstadt“ in der Gastwirtschaft Mainlust in Viereth statt. Die Veranstaltung war sehr gut von den Bürgern besucht, Referenten waren u.a. der Verein „Freund statt Fremd“ sowie die Arbeiterwohlfahrt Bamberg.
- In der 9. KW fand eine Informationsveranstaltung zur Gänsepopulation im Maintal statt. Hierzu erging bereits ein Bericht in der Tagespresse des „Fränkischer Tag“, Informations- bzw. Veranstaltungsort war die Gemeinde Zeil, bei der einzelne Interessensvertretungen von Kommunen, Jägern, Landwirten und Grundstückseigentümern anwesend waren.
- Weiter erging Information, dass zwischenzeitlich alle Hundehalter in der Gemeinde Viereth-Trunstadt einen freundlichen Informationsbrief hinsichtlich der Hundehaltung in der Gemeinde erhalten haben. Angesprochen wurden hierbei die Anleinpfllicht und die Beseitigung von Hundekot etc.

TOP 02 Bauliche Angelegenheiten soweit diese bei Sitzungsbeginn vorliegen und nicht vom beschließenden Bau- und Umweltausschuss behandelt werden

Hier lagen keine Beratungsgegenstände zu Sitzungsbeginn vor.

TOP 03 Fortführung der Kanalsanierungsmaßnahme der Gemeinde Viereth-Trunstadt;

Die Gemeinde Viereth-Trunstadt hat sich entschieden ihr gesamtes Kanalisationsnetz innerhalb eines EDV-gestützten Kanalinformationssystems zu verwalten. Gemäß den gesetzlichen Vorgaben über die Instandhaltungspflicht der Kanalnetzbetreiber hat die Gemeinde Viereth-Trunstadt vor 13 Jahren ihr Kanalisationsnetz auf den baulichen Zustand hin überprüfen lassen. In den letzten 10 Jahren wurden punktuelle Sanierungsmaßnahmen in Viereth und Trunstadt durchgeführt, teils durch Schlauchliner und partielle Sanierung des Kanalsystems.

Seitens der Verwaltung wird empfohlen, dass im Haushaltsjahr 2015 mit der Kanalsanierung bzw. mit dem Sanierungskonzept fortgefahren wird. Vom beauftragten Büro Gaul & Partner aus Bamberg wurde ein Sanierungsvorschlag für die anstehenden Sanierungsmaßnahmen im Jahr 2015 erarbeitet. Demnach belaufen sich die zu erwartenden Sanierungskosten auf rund 130.121,- Euro.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass mit der Durchführung der Kanalsanierungsmaßnahme 2015 das Ingenieurbüro Gaul aus Bamberg beauftragt wird. Des Weiteren wird beschlossen, dass die zu sanierenden Kanalhaltungen öffentlich ausgeschrieben werden. Nach dem Vorliegen der Ausschreibungsergebnisse erfolgt der Vergabebeschluss in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Persönlich beteiligt: 0

TOP 04 Bestätigung des Gemeinderates zur Neuwahl des 1. Kommandanten sowie des stellvertretenden Kommandanten der FFW Trunstadt gemäß Art. 8 BayFwG

Am 07.02.2015 fand die Jahreshauptversammlung des Vereins der FFW Trunstadt / Stückbrunn e.V. und die Dienstversammlung der FFW Trunstadt / Stückbrunn in der Schlossbräu Trunstadt statt. Zum 1. Kommandanten der FFW Trunstadt wurde Herr Thomas Geier und als Stellvertreter und 2. Kommandant Herr Stephan Schmitt von den anwesenden aktiven Feuerwehrkameraden gewählt. Die gewählten Personen nahmen die Wahl zum Feuerwehrkommandanten an.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der stattgefundenen Wahl und bestellt die genannten Personen Herrn Thomas Geier zum 1. Kommandanten und Herrn Stephan Schmitt zum stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Trunstadt gemäß Art. 8 BayFWG.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Persönlich beteiligt: 0

TOP 05 Beratung und Beschlussfassung zum Zuwendungsantrag der Kath. Kirchenstiftung Trunstadt für die Erweiterung einer 3. Kindergartengruppe im Kath. Kindergarten St. Christophorus in Trunstadt und Beschluss über die Bedarfsanerkennung

Mit Schreiben vom Januar 2015 hat die Kath. Kirchenstiftung St. Petrus und Marcellinus einen Zuwendungsantrag zur Erweiterung einer 3. Kindergartengruppe im Kindergarten Trunstadt vorgelegt. Momentan sind im Kindergarten 2 Gruppen ab 3 Jahren installiert und 55 Kinder untergebracht. Derzeit liegt eine Überbelegung mit 10% vor, ab Februar bis August werden voraussichtlich noch weitere 9 Kinder bzw. Familien ihren Bedarf für die Kinderbetreuung anmelden. Die weitere Kindergartengruppe soll im 1. Stock des bestehenden Kindergartengebäudes eingerichtet werden. Die Räumlichkeiten sind vorhanden und bereits ausgebaut. Es sind noch Schallschutz- und Brandschutzmaßnahmen in den Räumlichkeiten auszuführen.

Beschluss:

Die Gemeinde Viereth-Trunstadt stimmt dem Antrag auf Gewährung eines Investitionszuschusses für die Erweiterung einer 3. Kindergartengruppe in den bestehenden Räumlichkeiten des Kath. Kindergartens in Trunstadt zu. Die Gemeinde Viereth-Trunstadt beteiligt sich anteilig mit einem Drittel an den zu erwartenden Umbaukosten. Der Maximalzuschuss wird auf 6.636,31 EUR festgesetzt.

Weiterhin erkennt die Gemeinde Viereth-Trunstadt die Kindergartenplätze als bedarfsnotwendig an.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Persönlich beteiligt: 0

TOP 06 A Städtebausanierung in der Gemeinde Viereth-Trunstadt;

Vorbereitung des Ideenwettbewerbes „Klosterwiese“

Für die Fortführung der Städtebausanierung in der Gemeinde Viereth-Trunstadt soll in einem weiteren Arbeitsbaustein und nach Rücksprache mit der Regierung von Oberfranken ein städtebaulicher Ideenwettbewerb in Viereth durchgeführt werden. Der Planwettbewerb soll Lösungen für die Entwicklung und langfristige Nutzung, Gestaltung und Erschließung der Freilandfläche „Klosterwiese“ in Viereth und zu einer Vernetzung der Schulstraße und angrenzenden Quartieren und öffentlichen Flächen aufzeigen. In einem Grundsatzbeschluss hat der Gemeinderat die Verwaltung mit der Auslobung eines Ide-

enwettbewerb beauftragt. Der Ideenwettbewerb sollte zeitnah, noch in diesem Jahr, angeschoben und realisiert werden. Zwischenzeitlich wurde mit der Projektierung des Ideenwettbewerbes das Planungsbüro P 4 aus Nürnberg beauftragt und in einem ersten Kick-Off-Termin die vorbereitenden Planungen und Arbeiten zur Vorbereitung des Ideenwettbewerbes angeschoben und ein zeitlicher Ablaufplan entworfen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt 1. Bürgermeisterin Wohlpart auch Frau Hahn und Frau Gütler-Opitz vom Ingenieurbüro Projekt 4, das den städtebaulichen Ideenwettbewerb mit begleitet. Von Frau Petra Gütler-Opitz erfolgten Ausführungen zum anstehenden Ideenwettbewerb und die vorbereitenden Maßnahmen sowie die zeitliche Abfolge.

TOP 06 B Rahmenbedingungen für die Erstellung des Auslobungstextes

Nach Rücksprache mit dem fachbegleitenden Büro P 4 sind seitens des Gemeinderates auch die Plangrundlagen und Planungsinhalte vorzubereiten, die dem Planungsbüro P 4 bis zum 30.04.2015 zur Vorbereitung des Auslobungstextes vorzulegen sind.

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung wurden hierbei mögliche Überlegungen zur Abgrenzung von Frau Gütler-Opitz aufgegriffen und dem Gemeinderat dargelegt. Grundlegende Aussagen zur Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches für die Durchführung des Städtebaulichen Ideenwettbewerbes sowie zur funktionalen und gestalterischen Konzeption im Bereich wurden nicht getroffen.

Eine detaillierte Beratung und Diskussion fand zu diesem Tagesordnungspunkt im Gemeinderat nicht statt. Die Rahmenbedingungen werden in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen im Gemeinderat beraten und beschlussmäßig behandelt.

TOP 06 C Beschlussfassung über die Mittelbewirtschaftung der Lenkungsgruppe / Verfügungsfond

Seitens der 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart wurde dem Gemeinderat mitgeteilt, dass am 09.02.2015 eine Sitzung der Lenkungsgruppe „Gemeindeentwicklungsprozess“ im Sitzungssaal in Trunstadt stattfand. Anwesend waren u.a. auch Herr Mohnkorn von der Regierung von Oberfranken und vom Landratsamt Bamberg Frau Kreisbaumeisterin Pfeff-Schmidt.

Im Rahmen der Beratung zur organisatorischen Konzeption der Lenkungsgruppe wurde auch der Themenbereich Entscheidungskompetenz der Lenkungsgruppe vorberaten. Zentraler Punkt hierbei war die Festlegung der Kostendeckelung für die Konkretisierung von Projektideen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde insbesondere auch noch einmal der Antrag von Herrn Gemeinderat Horst Dippold zum Themenbereich „Realisierung eines Menschenrechtsweges in der Gemeinde Viereth-Trunstadt“ diskutiert und beraten. Aufgrund der Diskussion und Beratung bestand im Gemeinderat Einverständnis, dass man einen möglichen Menschenrechtsweg in ein Gesamttouristisches Konzept mit einbezieht und den Punkt umdeklariert zur „Schaffung und Realisierung von Naherholung und Wanderwegen in der Gemeinde“. Im Rahmen der Beratung teilte GR Horst Dippold mit, dass er seinen Antrag auf beschlussmäßige Behandlung des Punktes „Menschenrechtsweg“ zurückzieht und dieser in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen, nach Durchführung der Informationsveranstaltung am 23.03.2015 und Einbeziehung von Bürgern beraten und hierüber ggf. erneut Beschluss gefasst wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass für die Umsetzung von einzelnen Projekten im Rahmen der Lenkungsgruppe/Verfügungsfonds diese für die Konkretisierung von Projektideen bis zu einer Höhe von 6.000,- EUR pro Projekt eigenständig im Rahmen eines Gesamtbudgets entscheiden kann.

Sollte für die Realisierung von Projekten des Verfügungsfonds private Grundstücksflächen in Betracht kommen bzw. in Anspruch genommen werden behält sich der Gemeinderat

die Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung der jeweiligen Einzelprojekte im Rahmen des Verfügungsfonds vor.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	2
Persönlich beteiligt:	0

TOP 06 D Beschlussfassung über die Vergabe der Vermessungstätigkeiten für die Fläche des Ideenwettbewerbes an ein geeignetes Ingenieur- / Vermessungsbüro

Zur Vorbereitung des städtebaulichen Ideenwettbewerbes müssen u.a. auch die zu überplanenden Geländeflächen vermessen und die Höhenlinien aufgenommen und festgesetzt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Sitzungsvortrag und beauftragt das Büro Wolf aus Bamberg mit der Durchführung der Vermessungstätigkeiten im Flächenbereich des Ideenwettbewerbes. Die einzelnen Vermessungstätigkeiten sind mit dem Planungsbüro P 4 aus Nürnberg abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 07 Mitteilungen / Verschiedenes

Hier erfolgten Anfragen und Mitteilungen aus der Mitte des Gemeinderates.

Ein nichtöffentlicher Sitzungsteil schloss sich an.

Neubau und Montage des unteren Haupttores der Schleuse in Viereth

Wie uns die bauausführende Firma informiert, kann es wegen der Montage des unteren Schleusenhaupttores in der Zeit vom 23.03. - 10.04.2015 tagsüber zu vermehrten Lärmbelästigungen kommen. Falls es der eng gesteckte Zeitrahmen erfordert, wird die Firma auch im 2 bzw. 3 Schichtbetrieb arbeiten, sodass es wochentags bis 22:00 Uhr zu vereinzelt Lärmbelästigungen kommen kann.

Wir bitten alle Bürger, vor allem die Anlieger im Schleusenbereich um Kenntnisnahme und Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Hinweis

Probetrieb Feuerwehirsirenen

Das Landratsamt Bamberg führt in Zusammenarbeit mit der Integrierten Leitstelle Bamberg-Forchheim einen Probetrieb der Feuerwehirsirenen im Landkreis Bamberg am

Samstag, 28. März 2015 in der Zeit von 9:00 bis ca. 12:00 Uhr
durch.

Abfallwirtschaft

Restmüll: Montag, 23. März 2015

Biotonne: Samstag, 28. März 2015

Papiertonne: Donnerstag, 2. April 2015

Gelber Sack: Donnerstag, 26. März 2015

Wertstoffhof (im Bauhof):

Winterzeit: Sommerzeit:

Mi. 16.30 - 18.00 Uhr

Mi. 16.30 - 19.00 Uhr

Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

Sa. 09.00 - 13.00 Uhr

Kompostierplatz Viereth, im Maintal (Tel. 09503/7651)

Jugendarbeit

@ Vanessa Konz (gemeindliche Jugendpflegerin)

JETZT VORBEI SCHAUEN!!



NEU !!!!

KINDERTREFF IM TRUNSTÄDTER JUZ (15:30 -17:30 Uhr ab 6 Jahren)

25. März: ***Osterbasteln***
 01./08. April: ***FERIEN- Heute kein Treff***
 15. April: ***Kinozeit -Wir schauen einen Film***

Osterferienprogramm

(Anmeldung bei Vanessa Konz unter 0174/1612901 oder vanessa.konz@iso-ev.de)

JAM Viereth-Trunstadt

Mädels-Wellness-Tag

10. April 2015

Wir lassen es uns heute so richtig gut gehen. Gesichtsmasken, Massagen und vieles mehr erwarten euch!!

Wann: 14:00 - 17:00 Uhr
 Treffpunkt: Jugendtreff Viereth
 Wer: ab 6 Jahren
 Kosten: 2 Euro
 Anmeldefrist: 08.04.2015
 Hinweise? Für die Bequemlichkeit wäre eine Iso-matte oder eine Decke sinnvoll. Evtl. Verpflegung.

JAM Viereth-Trunstadt

Ausflug in den Skaterpark

02. April 2015

Los geht's in den Thuringia Funpark nach Mühlhausen/ Thüringen. Ein riesen Spaß für alle Skater und BMXer unter euch.

Wann: Wird noch bekannt gegeben
 Treffpunkt: Bushaltestelle Kreisverkehr
 Wer: ab 12 Jahren
 Kosten: 10- EUR
 Anmeldefrist: 30.03.2015
 Hinweise? Mitzubringen BMX/Skateboard und Helm, Schülerschein (wegen Rabatt)

JAM-Gemeinden

Mitternachtssport

09. April 2015

Es werden verschiedene Sportarten vorgestellt und zum Mitmachen eingeladen.

Wann: 18:00 -24:00 Uhr
 Treffpunkt: Frensdorf Turnhalle
 Anmeldefrist: Keine
 Hinweise? Sportklamotten, Hallenschuhe
 Nähere Informationen werden noch bekannt gegeben!

Ramadama

Was? Große Säuberungsaktion in **Viereth-Trunstadt**
Wer? Alle Kinder, Jugendliche und Erwachsenen sind herzlich willkommen!
Wann? am Samstag, 28. März 2015
Wo? Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Parkplatz vom Bauhof (Steigerwaldstraße 2)

Ab 14 Uhr werden Pressefotos gemacht. Essen und Getränke werden von der Gemeinde gestellt. Gäste sind ebenfalls willkommen!!

Sorgen kann man teilen

Neuer Ausbildungskurs der TelefonSeelsorge Bamberg 2015

Die Schwierigkeiten, die uns im Leben treffen können, sind vielfältig: Probleme mit dem Partner oder der Partnerin, Arbeitsplatzverlust, Sucht, Krankheit, Einsamkeit oder Sinnkrisen. Ein Gespräch hilft in schwierigen Lebenssituationen oft weiter. Manchmal genügt es, die Probleme erst einmal in Worte zu fassen und sie verlieren alleine dadurch schon ihren Schrecken. Oder im Austausch entwickeln sich neue Perspektiven.

Für solche Situationen gibt es die TelefonSeelsorge. Hier können Menschen in Belastungs- und Krisensituationen rund um die Uhr einen kompetenten Gesprächspartner finden.

Zur Qualifizierung für diese ehrenamtliche Aufgabe bietet die TelefonSeelsorge Bamberg ab **Mitte Juni 2015** wieder einen Ausbildungskurs an. Interessenten sollten Sensibilität, Geduld und vor allem Freude am Kontakt mit anderen Menschen mitbringen.

Elemente der Ausbildung sind u.a. die Vermittlung psychologischer Grundlagen, Selbsterfahrung und Kommunikationstraining.

Sind Sie interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt zu uns auf. Wir informieren Sie gerne näher. Ein Informations-Abend findet Mitte Mai statt.

TelefonSeelsorge Bamberg

Postfach 2747

96018 Bamberg, Telefon: 0951-28210, 0951-2086364,

Email: telefonseelsorge@erzbistum-bamberg.de

Girls' und Boys' Day am 23. April

Mitmachen lohnt sich für Jugendliche und Unternehmen

Am 23. April 2015 ist es wieder soweit: Beim bundesweiten Aktionstag Girls' Day sollen Mädchen Berufsfelder entdecken, die sie bei der Berufsorientierung eher selten in Betracht ziehen. Handwerksbetriebe, technische Unternehmen und Abteilungen, Hochschulen, Forschungszentren und ähnliche Einrichtungen sind eingeladen, an diesem Tag Veranstaltungen für Mädchen anzubieten.

Parallel dazu können Jungen beim Boys' Day einen Einblick in Einrichtungen und Unternehmen erhalten, bei denen der Anteil männlicher Auszubildender bisher noch gering ist. Dies sind vor allem Berufe in den Bereichen Erziehung, Soziales, Gesundheit und Pflege sowie viele kaufmännische Berufe.

Durch eine Beteiligung können sich Unternehmen neue Personalressourcen erschließen, was durch die demografische Entwicklung immer aktueller wird. Sie können für ihren Berufsstand werben und ihr gesellschaftliches Engagement für mehr Vielfalt und Chancengleichheit demonstrieren.

Infos und Anmeldung:

Unternehmen und Jugendliche ab der 5. Klasse können sich auf den beiden bundesweiten Plattformen www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de informieren und anmelden. Interessierte Schüler und Schülerinnen können sich online über die teilnehmenden Unternehmen und Einrichtungen informieren und für die Angebote anmelden. Die Mädchen und Jungen sind an diesem Tag über die bundesweite Organisation des Girls' und Boys' Day versichert. Ansprechpartnerin in Bamberg: Frau Iris Schlaier vom bfz Bamberg, Tel. 0951 93224-41, E-Mail: info@ba.bfz.de

3. Internationale Wochen gegen Rassismus in Bamberg

13. - 29. März 2015

Freitag, den 20.03.2015, 15:00 Uhr

„Findling - wie vom Himmel gefallen“ - Jeder ist einzigartig - egal wie anders!

Ort: Stadtbücherei Bamberg, Obere Königstr. 4a im Saal

Samstag, den 21.03.2015, 11:55 Uhr

Aktion am Internationalen Tag gegen Rassismus

Wir stehen für

Ort: Maxplatz

Samstag, den 21.03.2015, 10:00-14:30 Uhr

Familienbrunch zum UN-Tag gegen Rassismus

(mit kostenloser Kinderbetreuung)

Ort: Heinrich-Weber-Platz 10, 96052 Bamberg

Unkostenbeitrag: 10 EUR (Mitglieder 8 EUR); Kinder (6-14 J.) 6EUR (Mitglieder: 5 EUR)

Anmeldung erforderlich! Tel.: 0951 4081317.

Montag, den 23.03.2015, 15:30-16:30 Uhr

Lesefreunde im Känguruh lesen zum Thema „Respekt“

Ort: Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Känguruh, Heinrich-Weber-Platz 10, 96052 Bamberg

Dienstag, den 24.03.2015, 19:00 Uhr

Kontrolle ist gut, Vertrauen ist besser. Autorenlesung mit Verena Bentele

Ort: Altes E-Werk, Tränkgasse 4, 96052 Bamberg

Mittwoch, den 25.03.2015, 15:30-16:30 Uhr

Lesefreunde im Känguruh lesen zum Thema „Zugehörigkeit“

Ort: Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Känguruh, Heinrich-Weber-Platz 10, 96052 Bamberg

Mittwoch, den 25.03.2015, 19:00 Uhr

Kulturelles Kino und Köstlichkeiten

Ort: Immerhin, Dr.-von-Schmitt-Str. 20, 96050 Bamberg

Donnerstag, den 26.03.2015, 17:00-20:00 Uhr

Abend der Begegnung

Ort: Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule, Kloster-Langheim-Str. 11, 96050 Bamberg

Eintritt: frei, Spende erwünscht

Freitag, den 27.03.2015, 09:00-12:00 Uhr

Türkisches Frühstück

Montag, den 30.03.2015, 15:00 Uhr

„Das fliegende Kamel“, eine deutsch-türkische Lesung mit Paul Maar

Ort: AWO Raum Berlin, Zinkenwörth (neben Hotel Ibis)

Sonntag, den 05.04.2015, 15:00-18:00 Uhr

Asylcafé

Ort: Heinrich Saal, Kleberstr. 28

Sonntag, den 12.04.2015, ganztägig

70. Jahrestag der Selbstbefreiung des KZ Buchenwald

Ort: KZ Buchenwald

Eintritt: 15 EUR /10 EUR (erm.), Anmeldung: Tel.: 0951/2082398 oder per Email: guenter_pierdzig@hotmail.com

Veranstalter: VVN/BdA Kreisverband Bamberg

Ganztägige Busfahrt zu den Gedenkfeiern an die Befreiung des KZ Buchenwald vor 70 Jahren. Führung über das Gelände mit Dr. U. Schneider, Teilnahme an dem Gedenken am Appellplatz; Abfahrt in Bamberg 7:30 Uhr, Rückkehr gegen 20:00 Uhr

Aufruf

Internationale Wochen gegen Rassismus 2016

Zur rechtzeitigen und besseren Planung Ihrer Aktivitäten im Rahmen der Aktionswochen, möchten wir Sie schon jetzt auf die „Internationalen Wochen gegen Rassismus 2016“ hinweisen, die vom 10. bis 23. März 2016 stattfinden werden. Wir rufen alle Interessierten auf, sich an den Wochen aktiv zu beteiligen und gemeinsam ein Zeichen gegen Rassismus und Ausgrenzung zu setzen!

Bei Interesse kontaktieren Sie uns unter: mib@stadt.bamberg.de

14. Hexennacht in Hirschaid

Bereits zum 14. Mal findet in der Walpurgisnacht am 30. April 2015 in der FrankenLagune Hirschaid eine Pool-Disco für Jugendliche statt. Von 18:30 bis 23:00 Uhr sind Spaß und Unterhaltung garantiert. Unter dem Motto „Ohne Alkohol - Immer gut drauf“ werden die Jugendlichen mit Infoständen, persönlichen Gesprächen und einem Quiz über die Gefahren des Alkoholkonsums aufgeklärt.

Informationen zu der Veranstaltung sind auf der Homepage www.hexennacht-hirschaid.de abrufbar. Schirmherr ist der Hirschaidler Bürgermeister Klaus Homann.

Eintrittskarten in Form eines „Festivalbändchens“ zum Preis von 3,- Euro sind vom 13. bis 24. April 2015 an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

- Infothek des Landratsamtes (Ludwigstraße, Bamberg)
- Infothek der Stadt Bamberg (Maxplatz, Bamberg)
- FrankenLagune Hirschaid
- Zentralwache der Polizei (Schildstr. 81, Bamberg)
- Rathaus des Marktes Hirschaid
- McDonald's in Hallstadt und Hirschaid

Auch in diesem Jahr wird es keinen Kartenverkauf an der Abendkasse des Erlebnisbades geben! Es ist also sinnlos, ohne Eintrittsbändchen aus dem Vorverkauf sein Glück zu versuchen. Eine telefonische Bestellung ist nicht möglich.

Die Pool-Disco wird organisiert vom Jugendamt des Landkreis Bamberg, dem Fachbereich Gesundheitswesen des Landratsamtes, dem Kreis- und Stadtjugendring, der Polizeiinspektion Bamberg-Land, dem Markt Hirschaid und den Jugendhilfeträgern Netzwerk und iSo. Einlass „zum Hexentanz“ ist ab 18:00 Uhr. Das Mindestalter beträgt 12 Jahre, das Höchstalter 18 Jahre. Wegen des großen Interesses der Kinder und Jugendlichen bitten die Veranstalter um Verständnis, dass Erwachsene nicht eingelassen werden. Eintritt ist nur mit Badebekleidung möglich. Alkohol darf natürlich nicht mitgebracht werden.

Für einen sicheren Hin- und Heimweg sorgen wieder eigens organisierte Bustransfers. Zu den vorhandenen öffentlichen Verbindungen nach Hirschaid werden zusätzlich Verbindungen für den östlichen und westlichen Landkreis angeboten. Auch von Bamberg aus fährt eine Buslinie. Die genauen Fahrtstrecken, Haltestellen sowie Abfahrtszeiten sind auf der Homepage www.hexennacht-hirschaid.de abrufbar. Bei der Festlegung der Fahrtrouten wurde wieder versucht, Anregungen und Wünsche der Vorjahre möglichst zu berücksichtigen. Die Rückfahrt zu den gleichen Haltestellen ist von der „FrankenLagune“ Hirschaid um 23:15 Uhr. Die Busfahrt ist mit gültiger Eintrittskarte kostenlos, es können nur Teilnehmer der Hexennacht befördert werden, die Mitnahme von Begleitpersonen ist nicht möglich. Vom Bahnhof Hirschaid ist das Erlebnisbad in ca. 10 Minuten zu Fuß erreichbar. Diese nunmehr 14. Jugendpräventionsveranstaltung wäre ohne das Entgegenkommen und die Aufgeschlossenheit der Verantwortlichen des Marktes Hirschaid sowie zahlreicher Spender nicht möglich gewesen. Die Veranstalter danken dafür recht herzlich.

Maximal 1/2 cbm mineralischer Bauschutt ohne Verunreinigungen zum Wertstoffhof

Der Fachbereich Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass die Annahme von Bauschutt an den Wertstoffhöfen im Landkreis auf maximal 1/2 cbm (500 Liter) pro Öffnungstag beschränkt ist. Die Betreiber der Einrichtungen sind angehalten, die Anlieferungen von Bauschutt sowohl hinsichtlich der Menge, wie auch der Qualität zu kontrollieren. Übermengen bzw. ungeeignete Materialien müssen abgewiesen werden.

Der Landkreis Bamberg bietet seinen Bürgern im Bereich der Bauschuttentsorgung eine äußerst kundenfreundliche Lösung, wie ein Vergleich mit umliegenden Landkreisen zeigt.

Fallen im Rahmen einer Umbaumaßnahme größere Mengen an mineralischem Bauschutt an, stehen im Landkreis Bamberg private Entsorger zur Verfügung, Adressen sind bei der Abfallberatung erhältlich.

Handwerksbetriebe sind dann berechtigt Bauschutt (bzw. andere Verwertungsabfälle) an den Wertstoffhöfen abzugeben, wenn der Betrieb durch einen ausreichend großen Restabfallbehälter an die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg angeschlossen ist. Nur so ist gewährleistet, dass für die in Anspruch genommene Leistung eine Gegenleistung in Form von Abfallentsorgungsgebühren erbracht wird.

Neben der Menge ist auch die Qualität des Bauschutts ein wichtiges Annahmekriterium, da das gesammelte Material in einer Aufbereitungsanlage auf bestimmte Korngrößen zur weiteren Verwendung als Baustoff zerkleinert wird. Dazu ist es jedoch erforderlich, dass der angelieferte Bauschutt als Ausgangsmaterial keine Stör- und Fremdstoffe enthält. Deshalb wird an den Wertstoffhöfen im Landkreis nur unbelasteter, mineralischer Bauschutt angenommen, z. B.:

- Massivmauerwerk
- Beton bzw. Stahlbeton
- Dachziegel
- Fliesen
- Natursteine
- Pflanzentöpfe aus Ton bzw. Keramik
- Geschirr aus Keramik (Teller, Tassen, usw.)
- keramische Sanitäreinrichtungen (Waschbecken, WC-Schüsseln)
- hart gewordener Zement oder Estrich (ohne die Papiersäcke!)

Grundsätzlich muss der Bauschutt frei von sonstigen Abfällen, wie beispielsweise Tapeten, Holz, Silikon oder Kunststoff, sein.

Nachfolgend sind einige Materialien aufgeführt, die keinesfalls über den Bauschuttcontainer entsorgt werden dürfen:

- Steine mit Rußanhaftungen oder „Schwarzanstrichen“ (z. B. Kaminsteine)
- Porenbetonsteine (wegen der zu geringen Festigkeit)
- Dachpappe
- Platten oder Steine mit Kunststoffgewebe
- Heraklit- bzw. Faserplatten
- Isoliermaterial (Styropor, Kork, Mineralfasern, usw.)
- Kabelreste
- Schlacke
- Platten oder Gegenstände aus Asbestzement
- Gipskartonplatten / Gipsputz
- Glasbausteine

Der Fachbereich Abfallwirtschaft am Landratsamt Bamberg bietet die Hinweise zu beachten, damit eine hochwertige Verwertung des Bauschutts auch künftig sichergestellt werden kann. Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs Abfallwirtschaft am Landratsamt Bamberg unter folgenden Rufnummern gerne zur Verfügung: 0951/85-706 oder 85-708.

Einladung zur Hausmesse

an den **Berufsfachschulen Mariahilf** der Erzdiözese Bamberg, Stephansplatz 2, 96049 Bamberg **am Samstag, den 21. März. 2015 von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.**

Schulleitung, Lehrkräfte und Schüler informieren über unsere zukunftsicheren Ausbildungen:

- **Staatl. geprüfte/r Helfer/in für Ernährung und Versorgung**
- **Staatl. geprüfte/r Assistent/in für Ernährung und Versorgung**
- **Staatl. geprüfte/r Kinderpfleger/in**
- **Staatl. geprüfte/r Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in**

sowie über die Möglichkeit zum Erwerb des **Mittleren Schulabschlusses.**

Neben allgemeinen Informationen laden wir zum Mitmachen und Probieren ein. Schüler/innen und Lehrkräfte stellen Auszüge aus dem praktischen Unterricht vor und stehen für Gespräche zur Verfügung.

Bewerbungen für das Schuljahr 2015/16 sind noch möglich.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0951-95580-20 sowie auf unserer Homepage www.bfs-mariahilf.de



Samstag, 21.03.

- | | | |
|-----|-----------|--|
| Tru | 16.00 Uhr | - 17.00 Uhr Beichtgelegenheit |
| Tru | 17.30 Uhr | Vorabendmesse f. d. Pfarrgemeinde
- Misereor-Kollekte / Fastenopfer d. Kinder f. Misereor -
A. f. Irmgard Fleischmann, Eltern Schmitt u. Fleischmann u. Angeh.
A. f. Gunter und Sebastian Krüger und Brigitte u. Johann Lehmann
A. f. Julianne Stowasser, best. v. einer Nachbarin
A. f. Josef Erbesdobler
JA f. Karl Rebhan und verst. Angeh.
A. f. Erika Weber
JA f. Josef Martin und Angeh. |

Bischof. 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 22.03., 5. FASTENSONNTAG

- | | | |
|----------|-----------|---|
| | | FASTENESSEN in Viereth
- Misereor-Kollekte / Fastenopfer d. Kinder f. Misereor - |
| Roß | 08.30 Uhr | Amt zur Danksagung
A. f. Ernst u. Emilie Hümmel
A. f. + Josef Schmid u. Eltern |
| Vie | 10.30 Uhr | A. f. d. Pfarrgemeinde (Lektor: Peter Reh)
Gedenken
A. f. Leb. u. Verst. Knaus u. Eichelsdörfer
A. f. Eltern Hahn, Blumenstr.
A. f. Kroll, Then u. Angeh., Am Ranken 3
A. f. Josef Neuner, Trosdorfer Str.
A. f. Hans Makorn u. Neubauer, Weiherer Str.
A. f. Herbert u. Karl Götz, Wachter u. Ernst, Gleisengasse |
| Tü | 10.00 Uhr | Eucharistiefeyer |
| Bischof. | 10.00 Uhr | Pfarrgottesdienst |

Montag, 23.03.

Bischof 16.30 Uhr - 20.00 Uhr Blutspendetermin

Dienstag, 24.03.

Stück 17.30 Uhr Kreuzwegandacht
 Weih 17.30 Uhr A. f. Olga u. Otto Bauer u. Fam. Grünthaler
 A. f. Anna Geyer u. Eltern Bayer
 A. f. Müllich, Reißner u. Ditterich
 A. f. Robert Peyton

Mittwoch, 25.03., VERKÜNDIGUNG DES HERRN Hochfest

Vie 17.30 Uhr Kreuzwegandacht

Donnerstag, 26.03.

Vie 06.30 Uhr Frühschicht
 Tru 09.00 Uhr JA f. Georg und Kunigunda Wohlpart und Angeh.
 A. f. Verst. d. Fam. Schallenberg, Ziegler und Kröner
 A. f. Marianne Batz, Peter und Maria Batz und verst. Geschw

Freitag, 27.03.

Vie 17.30 Uhr Seelenamt f. Elisabeth Nöth, geb. Hofmann, früher Blumenstr.
 A. f. Leb.u.Verst. Angeh., Am Wäldchen 1
 A. f. Georg Eidenbach u. Angeh.
 Tru 19.00 Uhr Vortrag im Pfarrheim Trunstadt; Referent: Barbara Müllich
 „Demenz - ein Thema, dass uns alle betreffen kann“
 Im Rahmen der Kath. Erwachsenenbildung bietet der Pfarrgemeinderat zusammen mit dem Seniorenbüro Trunstadt eine Informationsreihe zum Thema Demenz an.
 Erstes Thema: Diagnose - erste Schritte

Samstag, 28.03.

Roß 17.30 Uhr Vorabendmesse zum PALMSONNTAG - Beginn der Karwoche - Kollekte für das Heilige Land
 A.f. + Raimund Schwinn
 A.f. + Franz Engel, Kirchweg 4
 A.f. + Gregor Ullrich, Ludwig Zink u. Ang.
 mit Palmenweihe am Kriegerehrenmal und kleine Prozession um die Kirche
 Bischof 18.30 Uhr Vorabendmesse
 Morgen Beginn der Sommerzeit
 HEILIGE WOCHE - KARWOCH

Sonntag, 29.03., PALMSONNTAG - Kollekte für das Hl. Land -

Tru 09.30 Uhr Treffpunkt am Osterbrunnen, dort Palmenweihe,
 Prozession zur Kirche, anschließend A. f. d. Pfarrgemeinde Gedenken
 A. f. Oswald Amon u. Verst. d. Fam. Siedler und Geschw.
 A. f. verst. Eltern Rebhan, Reuther und Roppelt und Franz Jobst
 A. f. Leb. u. Verst. d. Fam. Kröner und Hübner
 JA f. Herta Jäger u. Ehemann Werner Jäger, Eltern u. Schwiegereltern.
 II. Seelenamt für +Joseph Burger
 Vie 09.45 Uhr Palmenweihe am Kindergarten
 anschl. Prozession zur Kirche
 A. f. d. Pfarrgemeinde (Lektoren: Rita Zweier u. Andreas Dremel)
 Gedenken
 A. f. Erhard Scherbaum u. verst. Angeh., Mittelstr.

A. f. Leb. u. Verst. d. Fam. Lang u. Klarman, Seeäckerstr.
 ca. 10 Uhr nach der Palmprozession Kinderwortgottesdienst im Jugendheim (Pfarrzentrum)
 Tü 10.00 Uhr Eucharistiefeier (Palmsonntag)
 Bischof 10.00 Uhr Eucharistiefeier (Palmsonntag)

Dienstag, 31.03., Di. d. Hl. Woche

Stück !!18.30 Uhr A. f. Verst. d. Fam. Würtle und Lamprecht
 A. f. verst. Tante Hedi
 JA f. Thekla und Heinrich Hornung

Mittwoch, 01.04., Mi. d. Hl. Woche (Sommerzeit)

Vie 18.30 Uhr Lourdeskreuzweg mit Dias

Donnerstag, 02.04., GRÜNDONNERSTAG

Die drei österlichen Tage
 Vie 18.30 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl
 A. f. Eltern Kropfelder u. Geschwister, Lindenweg
 Vie 19.30 Uhr Ölbergandacht
 Tru 18.30 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl
 A. f. Verst. d. Fam. Schmitt und Kübrich
 Roß 18.30 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl
 Bischof 19.00 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl

Freitag, 03.04., KARFREITAG

- Fast- u. Abstinenztag - (Lektoren: Margita Zweier u. Gerhard Reus)
 Vie 09.30 Uhr Kreuzweg
 Vie 10.30 Uhr Schülerkreuzweg
 Vie 15.00 Uhr Liturgie vom Leiden u. Sterben Christi
 Vie 19.00 Uhr Andacht zu den sieben Worten Jesu am Kreuz
 Tru 08.30 Uhr Kreuzwegbittgang
 (Beginn im Schlosshof; bei schlechtem Wetter in der Kirche)
 Tru 15.00 Uhr Liturgie vom Leiden u. Sterben Christi
 Stück 19.00 Uhr Andacht zu den sieben Worten Jesu am Kreuz
 Roß 10.00 Uhr Kreuzweg
 Roß 15.00 Uhr Liturgie vom Leiden u. Sterben Christi
 Roß 19.00 Uhr Andacht zu den sieben Worten Jesu am Kreuz
 Tü 15.00 Uhr Liturgie vom Leiden u. Sterben Christi
 Tü 18.00 Uhr Andacht zu den sieben Worten Jesu am Kreuz
 Bischof 15.00 Uhr Liturgie vom Leiden u. Sterben Christi

Samstag, 04.04., KARSAMSTAG - Tag der Grabesruhe des Herrn

Vie 20.30 Uhr Feier der Osternacht
 mit Weihe des Osterfeuers, der Osterkerze und des Osterwassers
 A. f. Günter Auer, Eltern Sauer u. Auer, Röthenweg
 A. f. Eltern Baumann, Diller u. Angeh., Steigerwaldstr.
 Tru 20.30 Uhr Feier der Osternacht
 mit Weihe des Osterfeuers, der Osterkerze und des Osterwassers
 A. f. Walter Kübrich und Angeh.
 A. f. Johann u. Ida Kneuer, Ludwig und Dora Schmitt u. Angeh.
 mitgestaltet von der Singgemeinschaft
 Tü 21.00 Uhr Feier der Osternacht

Sonntag, 05.04., HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

OSTERSONNTAG, Beginn der Osterzeit
 Roß !! 09.00 Uhr Festgottesdienst mit Speisenweihe
 A. f. + Käthi und Franz Schmitt
 Vie 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Speisenweihe
 A. f. d. Pfarrgemeinde

Fortsetzung siehe Seite 14



▣ Kostengünstige Heizkostenabrechnung

- > ... der schnelle Dienstleister ganz in Ihrer Nähe
- > ... Ihr Ansprechpartner rund ums Ablesen und Abrechnung
- > ... Ihr Full-Service-Partner mit günstigen Tarifen
- > ... Spezialist für Zähler und Erfassungsgeräte
- > ... Ihr Partner für Fragen zur Trinkwasserverordnung
- > ... Umsetzung der Rauchwärmepflicht



EAD Hermann Hammer GmbH > Schäferei 7 > 96117 Memmelsdorf
 Fon +49 (0)951 - 96 83 99 0 > Fax +49 (0)951 - 96 83 99 33
 info@ead-hammer.de > www.ead-hammer.de

KLEINANZEIGEN ONLINE BUCHEN:
www.wittich.de



Inh. Oliver Kaupp
 Breitenbachstraße 18
 72178 Lützenhardt
 Nördlicher Schwarzwald
 Telefon 0 74 43 / 96 62-0
 Fax 0 74 43 / 96 62 60

Zeit, um an sich selber zu denken!

Romantikwochenende
 Termin: Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
 2 oder 3 Übernachtungen mit HP
 1x festliches 6-Gang-Menü
 1x Kaffee und Kuchen
 1x romantische Fackelwanderung
 1x kl. Fl. Wein und Obststeller
2 Nächte

p.P. ab **154,- €**

Schwarzwaldversucherle
 Termin: Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
 4 oder 5 Übernachtungen mit Halbpension
4 Nächte

p.P. ab **205,- €**

Unsere Pluspunkte!

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!!

Vierether Grüngutkompost
 natürlich, nährstoffreich, nachhaltig, direkt vom Landwirt

In den Monaten März/April/Mai Verkauf am Kompostplatz im Maintal, Samstag von 9.00 - 12.00 Uhr
 - ansonsten nach tel. Absprache.

Auch größere Mengen und Lieferung möglich.

 **Kompostbetrieb Georg Birklein**
 Im Erzenthal 6a, 96191 Viereth, Tel. 09503 7651



BUCKEL DACH + WAND

Dach + Wand
 Sylvia Buckel GmbH
 Industriestraße 12
 96163 Gundelsheim

Telefon 09 51 | 43 40 0
 Telefax 09 51 | 43 91 8
 info@buckel-dach-wand.de
 www.buckel-dach-wand.de

Genuss trifft Erlebnis



Die besten Restaurants und **Szene-Lokale** finden Sie unter www.Genuss-und-Erlebnis.de

Ihr Verein mit Berichten und Veranstaltungen in localbook.

Live-Ticker zum Vereinsleben! So informiert man heute. Ihr Verein ist noch nicht dabei? – Gleich mitmachen!



Gleich mitmachen!
Präsentieren Sie Ihren Verein.
 Veröffentlichen Sie kostenlos Artikel in localbook.

 **localbook.de**
 Das lokale Nachrichten-Portal von LINUS WITTICH.

Schöner **Rindenmulch** abgelagert
Lieferung frei Hof ab 5 cbm
Fa. Habermann **Telefon: 09533/8425**

Frühlingsblüher
Beste Auswahl - Klasse Preise

Bunte Primeln	Topfnarzissen
Gänseblümchen	Topf-Tulpen
Vergissmeinnicht	Hyazinthen
Stiefmütterchen	Gemüsepflanzen

Hertel
Ihr Gärtner in Zapfendorf
Bamberger Str.1 - 09547/87060

Holen Sie den Frühling nach Hause

Schlosserei
Zeitlos
Johannes Hauptmann
Tel. 0 95 42 / 77 39 33
Burglesau

- Treppen und Geländer
- Zäune und Zaunanlagen
- Überdachungen und Vordächer
- Balkonanlagen
- Edelstahl-/Aluverarbeitung
- Gartenmöbel
- Schweißarbeiten

www.schlosserei-zeitlos.de

Ihr Gebietsverkaufsleiter

„Ich berate Sie gerne bei Ihren gewerblichen Anzeigen.“

Rufen Sie mich an. “

Bernhard Wittig

Mobil 01 75 / 5 74 38 75
Fax 0 95 24 / 30 21 41
E-Mail b.wittig@wittich-forchheim.de



Im Verkaufsdienst für Sie da:
Michaela Mauser
Tel. 0 91 91 / 72 32-66
m.mauser@wittich-forchheim.de



VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



11te Gesundheitsmesse Franken Aktiv und Vital zieht erneut viele tausend Besucher an

Thematisiert durch die Fach-, Chef- und Oberärzte verschiedener Abteilungen des Klinikums Bamberg, die Landkreiskliniken sowie weiterer Fachreferenten wurden z.B. die Betriebliche Gesundheitsförderung, Gelenkerhaltende Operationsverfahren an Hüft- und Kniegelenk, Sportmedizin und plötzlicher Herztod, angemessene Behandlung bei Bandscheibenvorfall oder Gehstörungen und Stürze im Alter, Fitness bei schweren Herzerkrankungen und zur Therapie bei Depression. Das mediteam Bamberg widmete sich den Fußproblemen in jungen Jahren und der Vermeidung von gesundheitlichen Folgen und deren Therapie.

Die große Angebotspalette der Aussteller reichte dabei von verschiedenen Naherholungs-Regionen bis hin zu Anbietern von Nahrungsmittelerzeugnissen, Sport- und Fitnessanbietern, Gesundheitszentren, Rehakliniken, Naturarzneien, Optikern, Hörakustikern und Anbietern regionaler, veganer- und Bio-Lebensmitteln. Im Gesundheitsbereich waren es vor allem Fachkliniken, Krankenkassen, Orthopädische Anbieter, Heilbäder und Pflegeeinrichtungen und Angebote zu selbstbestimmtem Wohnen im Alter, die enormen Zuspruch fanden. Die Messe wurde am Freitag um 17.30 Uhr offiziell durch die Veranstalter, vertreten durch Steffen Marx und die Vorsitzende der Gesundheitsregion Bamberg, Frau Dr. Jutta Schimmelpfennig, so wie die Schirmherren Melanie Huml, Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, Christian Lange (Bürgermeister der Stadt Bamberg) und Johann Kalb (Landrat) eröffnet, wobei die Bedeutung dieser und anderer Messen in der Brose-Arena für den Messestandort Bamberg und die daraus resultierenden Wirtschaftseffekte für die Region, aber auch die herausragende Stellung der Gesundheitsregion Bamberg e.V. thematisiert wurden. Direkt im Anschluss daran fand das Nightshopping statt, wobei das gesamte Messegelände in verschiedene Farben getaucht wurde, an vielen Stellen musikalische Unterhaltung stattfand und auch auf der Hauptbühne kurzweilige Aktionen.

Die Besucher hatten sehr hohes Interesse an den Produkten der Aussteller, was diese auch attestierten. Genau wie die Veranstalter zeigten sich die gut 130 Aussteller am Sonntagabend mit dem Ergebnis sehr zufrieden, zumal das Publikum entsprechend interessiert war und die vielfältigen Informations- Mitmach- und Kaufangebote sehr gut nutzte. Durchgehend stark frequentiert waren auch die so genannte **Aktivbühne im Aktivforum Gesund Leben**, wo nach den Fachvorträgen zu jeder vollen Stunde jeweils anschließend für 15 Minuten wechselnde Showeinlagen, Tanz-, Sportvorführungen und Mitmachaktionen stattfanden. Bereichert wurde die Messe zusätzlich am Samstag durch das SAT 1 Glücksrad, wo sich lange Schlangen interessierter Besucher bildeten und attraktive Preise verlost wurden.

Die Veranstalter, das Messteam Bamberg, in Kooperation mit der Gesundheitsregion Bamberg, gaben bereits schon den Termin für die zwölfte Gesundheitsmesse bekannt. Dieser wird vom 04.-06. März 2016 erneut in der Brose Arena sein und wieder mit einem zusätzlichen Fokusthema „Gemeinsam Fit-Gesundheit in jedem Alter“ ergänzt werden.



Tru 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Speisenweihe
 A. f. d. Pfarrgemeinde
 Gedenken
 A. f. Clothilde Förtsch und Angeh.
 A. f. Marianne Batz, Peter und Maria
 Batz und verst. Geschw.
 A. f. Ingrid Jäger und Angeh.
 A. f. Gebrüder Georg, Josef und Fritz
 Jäger, Binsig 2
 JA f. Georg u. Anna Wohlpart und Chris-
 tine Hertlein

Tü 10.00 Uhr Festgottesdienst
 Bischb. 05.00 Uhr Feier der Osternacht
 Bischb. 10.00 Uhr Osterfestgottesdienst

Montag, 06.04., OSTERMONTAG

Vie 10.00 Uhr Familiengottesdienst f. d. Pfarrgemeinde
 Gedenken
 A. f. Maria u. Georg Steinhäuser, Hauptstr.
 A. f. Eltern Schug u. Angeh., Am Stein-
 bruch

Stück 10.00 Uhr Festgottesdienst
 Gedenken
 A. f. Herlinde und Edgar Seuß, Manfred
 und Mathias Seuß
 und Mirco Schmitt und Else und Julius
 Nestmann
 A. f. Maria Schwappach u. Franziska
 Oppelt und Franz u. Kathi Lamprecht
 A. f. Eva u. Baptist Dorn, Erika und
 Georg Sperber u. verst. Angeh.
 A. f. Ruth und Günter Schwarz

Tü 10.00 Uhr Eucharistiefeier
 Bischb. 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Tru Lea Roppelt, Trunstadter Hauptstraße 25 und Florian Ste-
 fan Klarmann, Stückbrunn 39

In Gottes Ewigkeit wurden aufgenommen:

Tru Joseph Burger, Ziegelhütte 7
 Hedwig Wagner, Bamberg

Weltgebetstag der Frauen

**Das Ergebnis der Kollekte am Weltgebetstag der Frauen am
 06.03.2015 betrug 245,00 Euro.**

**Allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Vergelt's
 Gott!**

Tauftermine 2015 jeweils um 14.00 Uhr

Viereh		25.04.2015
Trunstadt	23.05.2015	
Viereh	06.06.2015	
Trunstadt	11.07.2015	

Sonderkonten für Spenden:

Vie
 VR Bank Bamberg eG BLZ 770 601 00, Kto.Nr. 7803060
 IBAN: DE31 7706 0100 0007 8030 60 / BIC: GENODEF1BA2

Tru
 Sparkasse Bamberg: BLZ 770 500 00, Kto.Nr. 810 360 131
 IBAN: DE57 7705 0000 0810 3601 31 / BIC: BYLADEM1SKB
 VR Bank Bamberg: BLZ 770 601 00, Kto.Nr. 810 31 00
 IBAN: DE03 7706 0100 0008 1031 00 / BIC: GENODEF1BA2

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott

Pfarrbürozeiten:

Viereh:
 Mo.....9.00-12.00 Uhr
 Mo.....13.00-15.30 Uhr
 Di.....09.00-12.00 Uhr
 Mi.....09.00-12.00 Uhr

Tel. Nr. 250
 Gem.Ref. Ruth Wichert:..... Tel. Nr. 500 1391

Pfarrbürozeiten:

Trunstadt:
 Di.....09.30-11.30 Uhr
 Mi.....15.00-17.00 Uhr
 Do.....09.30-11.30 Uhr
 Fr.....09.30-11.30 Uhr; Tel. Nr. 251

**Gottesdienstordnung auch auf der Homepage unter www.
 pfarrei-trunstadt.de einsehbar!**

Pfarramt Bischberg Tel. Nr.: 0951/6 13 31

**Einladung für Eltern mit Kindern zwischen 0
 und 3 Jahren**

Liebe Eltern,

ganz herzlich möchten wir Euch zu unserer Mutter-Vater-Kind-
 Gruppe einladen.

Geht es Euch auch manchmal so, dass Euch zuhause die
 Decke auf den Kopf fällt?

Möchtet Ihr den Austausch mit anderen Eltern?

Wünscht Ihr Euch für Euer Kind frühzeitig Spiel- und Kontakt-
 möglichkeiten mit gleichaltrigen Kindern?

Dann ist die Mutter-Vater-Kind-Gruppe das Richtige für Euch.
 M-V-K-Gruppen möchten Kontakte schaffen zwischen Eltern
 mit kleinen Kindern.

DAMIT ...

- Eltern sich austauschen können
- Eltern sich gegenseitig stärken im Erziehungsalltag
- den Kindern das Spielen mit Gleichaltrigen möglich wird
- Kinder erste Gruppenerfahrungen sammeln können
- Eltern sich Zeit nehmen können für Ihre Kinder

Bei uns gibt es ein kleines Rahmenprogramm, das wir aber
 trotzdem versuchen, so flexibel wie möglich zu gestalten.

Habt Ihr Lust bekommen?

Dann schaut doch einfach mal vorbei.

Wir treffen uns regelmäßig **jeden Freitag** von 09.45 Uhr bis
 11.30 Uhr im Pfarrheim Trunstadt (hinter der Kirche).

Auf Euch freut sich

Stefanie Günslein

(derzeitige Krabbelgruppenleitung)

Jubelkommunion Trunstadt

Erinnerung an die Anmeldung zur Jubelkommunion

am **Sonntag, 10. Mai 2015, in Trunstadt.**

Die Einladungen zur Jubelkommunion 2015 sind versandt wor-
 den. Um die entsprechenden Vorbereitungen treffen zu kön-
 nen, bitten wir die Jubilare um Rückmeldung, ob und mit wie
 viel Personen Sie kommen werden. Auch um die Mitteilung
 einer Absage wird gebeten.

Anmeldungen bzw. Absagen nimmt das Pfarrbüro (Tel.: 251;
 Mail-Adresse: pfarrei.trunstadt@erzbistum-bamberg.de) sowie
 Frau Renate Zeck (Tel.: 5450) entgegen; auch bei Fragen kön-
 nen Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen.

Seniorenkreis Trunstadt - Stückbrunn - Roßstadt

**Herzliche Einladung zu unserem Seniorennachmittag am
 Donnerstag, 16. April 2015, 14.00 Uhr.**

Die Seniorinnen und Senioren aus Trunstadt, Stückbrunn und
 Roßstadt sind zu diesem gemeinsamen Nachmittag im Pfarr-
 heim Trunstadt wieder herzlich eingeladen. Außerdem wird
 Frau Barbara Müllich auf die Notwendigkeit von Brandmeldern
 in privaten Haushalten hinweisen.

Freuen Sie sich auf ein paar gemütliche Stunden bei Kaffee,
 Kuchen und Abendessen.

Das Team des Seniorenkreises und

Ihr Pfarrer Norbert Bergmann



SCHWARZES BRETT

Medizinischer Notfalldienst

Unfall / Lebensbedrohende Erkrankung

Rettungsdienst Notruf: **112**

Erkrankungen

deretwegen ich zu meinem Hausarzt ginge, wenn dieser in seiner Praxis wäre

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Mittwoch 13.00 Uhr - Donnerstag 8.00 Uhr

Freitag 18.00 Uhr - Montag 8.00 Uhr

Tel. **116 117**

Kinderärztlicher Notdienst:

Welche(r) Kinderarzt/ärztin Notdienst hat, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes oder über die Rufnummer **116117**

Diensthabender Arzt:

Notfallsprechstunde um 10.00 Uhr

Do. 19.03. - Fr. 20.03. Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117

Sa. 21.03. Dr. Erhard Karmann
Tel. 0171/8117069

So. 22.03. Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117

Mo. 23.03. - Mi. 25.03. Dr. Michael Röhrer
Tel. 0171/5592650

Do. 26.03. - Fr. 27.03. Arzt Bertram Sadri
Tel. 0151/18312799

Sa. 28.03. Dr. Michael Röhrer
Tel. 0171/5592650

So. 29.03. Arzt Bertram Sadri
Tel. 0151/18312799

Mo. 30.03. - Di. 31.03. Dr. Robert Bauer
Tel. 116 117

Mi. 01.04. - Do. 02.04. Dr. Peter Hofmann
0175/3610931

Fr. 03.04. Dr. Christoph Saring
Tel. 116 117

PGR Viereth

Herzliche Einladung zum Lourdeskreuzweg mit Dias in der Karwoche

Mittwoch, den 1. April um 18.30 Uhr / St. Jakobuskirche Viereth

Allen Lourdeswallfahrern ist er bekannt: der naturbelassene Kreuzweg nahe der oberen Basilika. Etwa 1,5 km führt er bergauf zwischen Baumgruppen und Felsen. Die feierliche Einweihung fand bereits vor über 100 Jahren, nämlich 1912 statt.

Die sehr eindrucksvollen ca. 2m großen Figuren der 14 Leidenstationen wurden von verschiedenen Nationen gestiftet. So wurde die 4. Station von der deutschen Vereinigung „Unserer Frau von Lourdes“ gespendet.

Wir laden herzlich ein, in Bildern und Gebeten (geistlich) den Kreuzweg in Lourdes mitzugehen.

PGR Viereth

Marg. Zweier / H. Wahner

Pfarrei St. Jakobus Viereth

Sonntag, den 22. März 2015

Traditionelles Fastenessen mit Kaffeetheke & Kuchen und Torten

11.30 Uhr - 14.00 Uhr / Pfarrzentrum St. Jakobus Viereth

Frischer Gemüseeintopf mit Rindfleisch und selbstgebackenem Bauernbrot 4,- Euro

1 Paar heiße Knacker mit Brötchen/Brezen 3,- Euro

1 Portion Spaghetti mit Fleischsoße 4,- Euro

(Bei Abholung bitte Behälter mitbringen)

Essensausgabe nur von 11.30 - 13.00 Uhr, Kaffee bis 14.00 Uhr!

Getränke: Verschiedene Biere /alkoholfreie Getränke

Mit dem Essenserlös werden wie bisher arme Kinder unterstützt.

Der Erlös geht an den indischen Bischof Jose Porunnedom. Wie in Vorjahren ausführlich berichtet, wird davon Unterhalt, Nahrung und Medizin für Kinder in Waisenheimen bestritten.

Kirchendachsaniegerung:

Der Erlös aus Kaffee & Kuchen und Torten wird für die anstehende Sanierung unseres Vierether Kirchendaches verwendet.

Unterstützen Sie auch unsere Aktion für die Dritte Welt:

Alte Brillen/Hörgerätesammlung für Hilfsorganisationen (wie Ärzte ohne Grenzen u.a.)

PGR, Kirchenverwaltung und Frauenkreis bitten die Bevölkerung herzlich um zahlreichen Besuch!

Pfr. N. Bergmann, PGR P. Reh/ Marg. Zweier /

Ki.-Verw. Gerh. Reus /FK R. Zweier

Vorinformation

Altkleidersammlung 2015

Auch in diesem Jahr finden wieder zwei Altkleidersammlungen statt. Die Pfarrgemeinde sammelt am **18. April** und am **31. Oktober**. Wie immer können die Selbstanlieferer ihre Säcke im Betriebshof der Firma Albin Schmitt an den markierten Stellen ablegen. Der Erlös wird für die Renovierung des Kirchendachs verwendet.

Bernd Zweier, Schriftführer

Pfarrei St. Petrus und Marcellinus

Kath. Erwachsenenbildung Trunstadt

Demenz - ein Thema, dass uns alle betreffen kann

Im Rahmen der Kath. Erwachsenenbildung bietet der Pfarrgemeinderat zusammen mit dem Seniorenbüro Trunstadt eine Informationsreihe zum Thema Demenz an.

Erstes Thema: Diagnose - erste Schritte

Termin: 27. März 2015, 19.00 Uhr

Pfarrheim Trunstadt

Referent: Barbara Müllich

Bitte notieren Sie sich diesen Termin.

Pfarrgemeinderat Trunstadt

Heidi Betz

RK Trunstadt

Terminhinweise für März 2015

21.03. - 15.00 Uhr RAG - Schießen im Schützenhaus „Diana“ in Priesendorf

Änderungen und kurzfristige Terminverschiebungen entnimmt bitte dem Aushang am Vereinslokal.

Die Vorstandschaft

Pfarrgemeinderat Trunstadt

Altkleidersammlung

Die nächste Altkleidersammlung ist am **Samstag, 18. April 2015**

Wir bitten Sie, Ihre Gebrauchstextilien und Schuhe in Plastikbeuteln verpackt am **SAMSTAG bis 9.00 Uhr - gut sichtbar** an der Straße zur Abholung bereit zu stellen.

Bitte notieren Sie sich diesen Termin!

Der Erlös der Kleiderspende wird für die Belange der Pfarrkirche verwendet.

Ein herzliches Vergelt's Gott im Voraus.

PGR Trunstadt

R. Betz

Mit Kindern Ostern entgegengehen und feiern

Herzliche Einladung in Viereth zum

*** Kindergottesdienst am Palmsonntag**

Am **Palmsonntag, 29. März 2015**, sind die Kinder - nach der Segnung der Palmkätzchen um 9.45 Uhr am Kindergarten und der anschließenden Palmprozession zur Kirche - ab **etwa 10.00 Uhr** zu einem **eigenen Wortgottesdienst im Vierether Jugendheim** (Pfarrzentrum) eingeladen. (Wer diesen Gottesdienst mitfeiern möchte, geht nach der Palmprozession - anstatt in die Kirche - gleich hinunter ins Jugendheim)

Anschließend können die Kinder noch etwas spielen oder malen, bis sie nach der Eucharistiefeier abgeholt werden.

*** Kinder-/Schülerkreuzweg am Karfreitag**

Am **Karfreitag, 03. April 2015**, findet wieder ein Kinder-/Schülerkreuzweg statt, der auf jeden Fall **um 10.30 Uhr in der Vierether Kirche** beginnt und später dort endet, auch wenn einzelne Stationen bei passendem Wetter auf dem Friedhof gebetet werden.

*** Familiengottesdienst am Ostermontag**

Nach den Festgottesdiensten in der Osternacht und am Ostermontag feiern wir dieses Fest der Auferstehung als unser bedeutendstes christliches Fest auch mit einem Familiengottesdienst **am Ostermontag, 06. April 2015, um 10.00 Uhr in der Vierether Kirche**.

Die musikalische Gestaltung übernehmen die Jakobusband und die Jakobusspatzen.

Wie immer sind dazu alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen herzlich willkommen.

Natürlich sind die Kinder auch zu allen anderen Gottesdiensten zusammen mit der ganzen Gemeinde herzlich eingeladen!

Allen ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Für das Vorbereitungsteam Gemeindereferentin Ruth Wichert

Gartenbau- und Dorfverschönerungsverein Trunstadt-Stückbrunn

Wellnesswochenende zu Hause

In der Jahresversammlung des Gartenbau- und Dorfverschönerungsverein Trunstadt-Stückbrunn gab es den Vortrag: **„Wellnesswochenende zu Hause“**.

Referentin Frau Grieb führte lebendig und spannend durch dieses Thema. Statt viel Geld für Hotels und Produkte auszugeben, hat man zu Hause viele Möglichkeiten, sich zu entspannen und zu erholen. Mit Produkten aus Küche und Garten kann

man wunderbar, Bäder, Creme, Masken, Salben Tinkturen, einfach und preiswert herstellen.

Aus dem Garten: Ringelblumen, Salbei, Petersilie, Kamille, Pfefferminze, Rosen, Lavendel.

Aus der Küche: Milch, Öle, Honig, Quark, Sahne, Essig, Zitrone, Mayonnaise

Alle anwesenden Mitglieder, Frauen wie Männer, waren begeistert. Viele Fragen und eigene Erfahrungsberichte machten den Abend interessant und kurzweilig.

Nach dem begeisterten Applaus wurden die bereitgelegten Rezepte gerne mitgenommen.

1. Fußballclub 1927 Viereth e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Gemäß § 9 Abs. 1 und 5 der Satzung des 1. FC Viereth 1927 e.V. ergeht hiermit die herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung 2015.

Termin: Freitag, 20.03.2015

Beginn: 20:00 Uhr

Ort: Vereinsheim 1.FC Viereth

Voraussichtlicher Ablauf:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Verlesen und Genehmigen des Protokolls der Mitgliederversammlung 2014
4. Bericht des Verwaltungsvorstandes
5. Bericht des Finanzvorstandes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des Liegenschaftsvorstandes
8. Bericht des Kulturvorstandes
9. Bericht des Sportvorstandes
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Bestellen der Kassenprüfer für das neue laufende Jahr
12. Bericht des Ältestenrates
13. Bericht der Abteilungsleiter
14. Bericht der JFG Main-Aurachtal
15. Aussprache zu den Punkten 4-14
16. Behandlung eingegangener Anträge
17. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung 2015 sind bis **13.03.2015** beim Verwaltungsvorstand Schilling Stefan Mühleite 1, 96191 Viereth, schriftlich einzureichen.

Um zahlreiche und pünktliche Teilnahme wird gebeten.

Schilling Stefan

Verwaltungsvorstand

Fränkische Blaskapelle Trunstadt

Informationsveranstaltung

Am 20. März 2015 findet im Musikraum der Trunstadter Musikanten im Trunstadter Schloss eine Informationsveranstaltung für musikinteressierte Jugendliche statt.

Die Veranstaltung beginnt um 16:00 Uhr und endet um 18:00 Uhr. Es besteht die Möglichkeit, sich über das Lernen eines Instrumentes und das Musizieren im Verein zu informieren. Instrumente können vor Ort auch gleich ausprobiert werden und die ortsansässigen Musiker stehen Rede und Antwort.

Eingeladen sind alle Kinder und Jugendliche, die sich für das Musizieren und das Erlernen eines Instrumentes interessieren und selbstverständlich auch deren Eltern.

Wir freuen uns auf das zahlreiche Erscheinen.

Die Trunstadter Musikanten

VdK Ortsverband Viereth

Jahreshauptversammlung

Am 5. März fand beim Bayer die Jahreshauptversammlung des VdK statt. Um 19:10 Uhr eröffnete unser 1. Vorstand Konrad Steinhäuser die Jahreshauptversammlung. Er begrüßte die 21 anwesenden Mitglieder, sowie unseren Gast vorn VdK Frau Erika Jäger.

Nach einem kurzen Totengedenken verlas der neue Schriftführer Wolfgang Amschler das Protokoll der letzten Ausschusssitzung.

Danach fasste der 1. Vorstand das vergangene Jahr noch mal zusammen. Der Ortsverband stand vor der Auflösung, sollten keine geeigneten Personen zur Weiterführung der Vorstandschaft gefunden werden. Da Josef Hohner, Rudi Reschke, und auch Hedwig Wohnfurther aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen, mussten Nachfolger gefunden werden. Unsere Mitglieder werden immer älter und die jüngeren wollen keine Ehrenämter mehr übernehmen. Es wurden mehrere Personen im Vorfeld angesprochen, doch für ein Amt stand keiner zur Verfügung. Erst als sich Wolfgang Amschler bei der Weihnachtsfeier bereit erklärte, das Amt des Schriftführers und des Kassiers zu übernehmen, entschied er sich, als 1. Vorstand weiter zu machen. Da die bisherige Schriftführerin Georgine Steinhäuser das Ehrenamt als Frauenbeauftragte übernimmt, sowie Josef Hohner und Hedwig Wohnfurther als Beisitzer dem Ortsverein die Treue halten, musste jetzt noch das Amt als 2. Vorstand besetzt werden. Es wurden Vorschläge gemacht, die jedoch von den betroffenen Personen abgelehnt wurden. Nachdem sich niemand fand, das Amt zu übernehmen, wurde beschlossen, erst mal ohne 2. Vorstand weiter zu machen. Es sollen aber Gespräche mit Mitgliedern geführt werden, die dafür in Frage kommen könnten. Die neue Vorstandschaft wurde unter einem Applaus bestätigt.

Kassier Josef Hohner berichtete dann über geordnete Finanzen. Er versprach, den neuen Kassier zu unterstützen, bis dieser eingearbeitet sei. Der 1. Vorstand bedankte sich bei Josef Hohner für mehr als 15 Jahre geleistete Ehrenarbeit als Kassier. Herr Hohner wurde mit großem Applaus als Kassier verabschiedet.

Nun standen die Ehrungen auf dem Programm.

Die Ehrungen nahm unser Gast Frau Erika Jäger vor. Geehrt wurden

Für 10 Jahre Mitgliedschaft

Manfred Müllich, Strauch Dieter, Kleisinger Beate, Schreiber Franz, Herrman Ingeborg, Knaus Barbara, Eibert Gerhard, Morgenroth Ludwig, Güldner Guido und Schorr Peter

Für 25 Jahre Mitgliedschaft

Weiss Heinz und Montag Fritz

Außerdem wurde Robert Kohler für 5 Jahre Ehrenamtliche Mitarbeit im Ortsverband mit einer Urkunde und einer Ehrennadel geehrt.

Danach hielt unser Gast ein kurzes Referat über die Arbeit des VdK in Bayern. Erwähnenswert ist die Tatsache, dass Bamberg nach München und Nürnberg der drittgrößte Kreisverband in Bayern ist. Es wurden bei der Mütterrente, sowie bei der Rente mit 63 Jahren nach 45 Jahren Arbeitszeit erhebliche Fortschritte erzielt. Diese beiden Themen standen auch schon länger auf der Agenda des VdK. Bei der Pflege Angehöriger muss noch einiges verbessert werden, so die Ausführungen von Erika Jäger.

Dann kam es zur Aussprache, wo die Mitglieder Fragen an unseren Gast stellten.

Zwischendurch stärkten wir uns mit einem kleinen Imbiss. Jedes anwesende Mitglied erhielt einen Gutschein in Höhe von 6 Euro zum Verzehr.

Um 21:00 Uhr schloss der 1. Vorstand die Jahreshauptversammlung 2015.

Soldaten- und Reservistenverein Viereth

Einladung

Am Samstag, den 11.04.2015 findet anlässlich des **125-jährigen** Bestehens des ehemaligen „**Krieger- und Soldatenverein Viereth**“ eine interne Vereinsfeier statt, zu der wir alle Mitglieder und deren Angehörige recht herzlich einladen möchten. Treffpunkt ist um **17.15 Uhr** vor der **Jakobuskirche in Viereth**. Nach einem Festgottesdienst und stillem Gedenken am Kriegerdenkmal finden wir uns gegen 18.30 Uhr im Saal der Gaststätte Mainlust ein, wo wir einen schönen Abend mit gemeinsamen Abendessen und Ehrungen erleben werden. Musikalisch umrahmt wird das ganze durch den vom Ausflug 2014 bekannten Franz Huber und seinem Akkordeon.

Auf euer zahlreiches Erscheinen freut sich
Die Vorstandschaft

Gut Holz 66 Viereth

Einladung an alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung

am Sonntag den, 29. März 2015 um 17.00 Uhr in der Braugaststätte Mainlust.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2014
3. Berichte:
 1. Vorstand
 2. Vorstand Kassier
 - Kassenprüfer
 - Jugendabteilung
 - Sportwart
4. Aussprache zu den Berichten
5. Verschiedenes
Anträge können bis spätestens 26.03.2015 bei Michael Wachter eingereicht werden.

Im Anschluss an die Versammlung laden wir zum Abendessen ein.

Auf euer zahlreiches Kommen freut sich der 1. Vorstand Michael Wachter.

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

Informatives vom Blutspendedienst

Montag, 23. März 2015

16:30 - 20:00 Uhr

Bischberg

Hauptschule

Schulstr. 36

Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten!!!

Der Blutspendedienst weist darauf hin!

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

Das Jahresprogramm der Umweltstation Lias-Grube

Lias-Grube 1, 91330 Eggolsheim kann unter www.umweltstation-liasgrube.de eingesehen werden.

Althergebracht

Der Bärenstarke

Der Bärlauch liebt humusreiche, feuchte und schattige Standorte unter Laubbäumen.

Er erreicht eine Höhe von etwa 20 - 40 cm und hat schwertförmige Blätter.

Auf seinem langen dreikantigen Stängel sitzen die Blüten mit weißen, sternförmigen Blumenkronen.

Der Bärlauch gehört zu den Lauchgewächsen und wird auch Waldknoblauch oder Hexenzwiebel genannt. Seine lateinische Bezeichnung lautet *Allium ursinum*, *Allium* bedeutet Zwiebel und *ursus* Bär. Der Bär galt bei den Germanen als Seelentier, der Suchende zu ihrer Lebensaufgabe führte und besondere Kräfte verlieh. Des Weiteren war er ein Fruchtbarkeitsförderndes Wesen, das die Stärke und Macht des Winters vertreiben konnte.

Unsere Vorfahren waren noch stark in einem magischen Denken verweben, indem sie von der Magie der Tiere und Pflanzen wussten. So glaubte man, Seelentiere könnten sich in bestimmten Pflanzen verkörpern und sich durch deren Verzehr Kraft einverleiben. Weitere Heilpflanzen, die Namen der germanischen Seelentiere tragen, sind: Bärwurz, Bärlapp oder der Bärenklau. Solche „Zauberpflanzen“ wurden an ganz bestimmten „heiligen Tage“ gegessen. Die Pflanze „der Bären“ haben die Kraft der Reinigung und Erneuerung. Sie erwärmen den Körper und brechen das Verhärtete in uns auf, in Irland wurde er deshalb bei Steinleiden eingesetzt. Im alten Rom wusste man schon sehr früh um seine blutreinigenden Eigenschaften. Im 8. Jahrhundert ordnete Kaiser Karl der Große an, Bärlauch in die Gärten zu pflanzen, doch dies ist heute leider wieder in Vergessenheit geraten. Natürlich kann die Pflanze in der Natur gesammelt werden, erschreckend sind jedoch Begegnungen mit Menschen, die Bärlauch in großen Mengen abreißen.

Möchte man Wildpflanzen nicht im Garten anbauen, sondern in Wald und Flur sammeln, sollten wir stets achtsam und maßvoll sein, um die Bestände nicht zu dezimieren. Wer sich doch dazu entschließt, den Bärlauch in den eigenen Garten zu holen, muss etwas Geduld aufbringen, denn ausgesät keimt er erst nach etwa 14 Monaten. Wem diese Wartezeit zu lange erscheint, kauft sich einfach einige junge Pflänzchen. Der Vorteil vom eigenen Bärlauchbeet ist neben dem Artenschutz, dass keine Verwechslungsmöglichkeiten mit anderen Pflanzen bestehen - wie dem Maiglöckchen, der Herbstzeitlosen, dem Aronstab oder dem Salomonsiegel, die allesamt giftig sind.

Wichtig ist deshalb: Bärlauchblätter riechen immer stark nach Knoblauch!

Bärlauchblätter werden in erster Linie zwischen März und April frisch und vor der Blüte konsumiert. Getrocknete Blätter enthalten keine Wirkstoffe mehr.

Die Pflanze ist für diejenigen gut geeignet, die im Frühjahr noch den Winter in den Gliedmaßen oder dem Gemüt stecken haben. Bärlauch beugt Arteriosklerose vor, wirkt blutreinigend und blutdrucksenkend. Zudem ist er jenen Menschen sehr hilfreich, die durch Medikamenteneinnahme das Gleichgewicht einer gesunden Darmflora zerstört haben.

Bereiten sie sich doch öfters einen Bärlauchaufstrich: Eine Hand voll Blätter fein schneiden, mit 250g Quark, 2 EL Rahm, Salz, Pfeffer und Senf vermischen. Oder versuchen sie ein Pesto, dazu benötigen sie: 100g Bärlauchblätter, 100g natives Olivenöl, 50g Pecorinokäse, 30g Pinienkerne, Salz und Pfeffer. Die Blätter werden kleingeschnitten und mit den anderen Zutaten im Mixer püriert. Übriggebliebenes Pesto kann in ein Glas gefüllt werden und nochmals mit Öl aufgefüllt werden, so ist es etwa 1 Jahr haltbar. Es schmeckt sehr lecker zu Nudeln, Gnocchi, Reisgerichten oder Bruschetta. Darüber hinaus kann aus den frischen Blättern auch Bärlauchbutter, Salatöl oder Essig zubereitet werden.

Vorsicht ist bei empfindlichen Menschen geraten - hier kann es bei zu hoher Dosierung zu Magenreizungen kommen. Personen mit niedrigem Blutdruck sollten ihn in Maßen anwenden, da er wie bereits erwähnt eine stark blutdrucksenkende Wirkung hat.

Michaela Zweier

Heilpraktikerin

PFAD FÜR KINDER e.V.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

PFAD, der Verein der Pflege- und Adoptivfamilien in Bamberg und Umgebung, hatte zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen in die Gaststätte MTV Bamberg eingeladen.

Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Hildegard Halm-Götz, gab Schriftführerin Petra Stumpf einen Rückblick über die vielen Aktivitäten und Veranstaltungen des vergangenen Jahres.

Im Laufe des letzten Jahres gab es viele Freizeitangebote und Veranstaltungen. Dazu zählen die jährliche Osterwanderung, Grillfeier, Nikolausfeier, diverse Ferienangebote, wie z. B. Kino- und Schwimmbadbesuche, um nur einige zu nennen.

Für die Sommerferien versucht der Verein immer ein besonderes Highlight in Form eines Workshops zu finden. So konnten die Jugendlichen in den großen Ferien eine eigene E-Gitarre („Rocking Lath“) bauen, welche mit einem Verstärker verbunden wird und es kann damit richtig gespielt bzw. gerockt werden. Dieses Projekt konnte in Zusammenarbeit mit IfiB (Institut für innovative Bildung) realisiert werden.

Ein weiterer Höhepunkt war der Schnupperkurs im Bogenschießen. Dieses Freizeitangebot war für die Kinder und Jugendlichen eine so tolle Erfahrung, dass dieses erneut realisiert werden soll.

Wir - der PFAD für Kinder - suchen immer nach Möglichkeiten zur Freizeitbeschäftigung für Kinder und Jugendliche, welche nicht alltäglich sind. Dadurch sollen die Kinder die Gelegenheit bekommen etwas Neues auszuprobieren und evtl. vielleicht ein neues Hobby für sich zu entdecken.

Ein besonderer Dank der Vorsitzenden war an die großzügigen Spender gerichtet. In besonderem Maß an die Maria Ward Schule Bamberg, die bereits zum vierten Mal vom Erlös ihres Weihnachtsbasars im vergangenen Jahr, unter Anderem, dem Verein eine große Spende zukommen ließ. „Ohne diese Spenden wären verschiedene Veranstaltungen und Projekte nicht zu leisten“, so Hildegard Halm-Götz.

Nach dem Rückblick auf das vergangene Jahr erfolgte die Neuwahl. Bestätigt im Amt der ersten Vorsitzenden wurde wiederum Hildegard Halm-Götz. Als Stellvertreterinnen wurden Ulrike Hain und Christine Bräutigam, sowie Petra Stumpf als Schriftführerin und Andrea Stark als Kassenwart gewählt. Dunja Hohner, Georg Hain und Georg Christa werden in der Funktion als Beisitzer den Vorstand erweitern. Frau Imhof, welche über 9 Jahre in der Vorstandschaft tätig war, wird zwar weiterhin noch die Homepage betreuen, aber ansonsten nicht mehr in der Vorstandschaft zur Verfügung stehen. Ihr wurde ein besonderer DANK ausgesprochen.

Ein weiterer Dank ging an die anwesenden Stellvertreter/innen des Jugendamtes der Stadt Bamberg, des Landkreises Bamberg sowie an MoBaM für die positive Zusammenarbeit. Frau Wecera von MoBaM hat kurz Ihr Jahresprogramm vorgestellt. Und auch der PFAD stellte sein neues Jahresprogramm vor. Einige Termine für diverse Freizeitveranstaltungen stehen bereits fest und weitere sind noch in Planung. Die Mitglieder werden rechtzeitig per Post informiert bzw. diese Termine können für alle Interessierten auf der nachfolgend angegebenen Homepage nachgeschaut werden.

Weitere Informationen unter www.pfadfuerkinder-bamberg.de



auto TRÖPPNER
 MITSUBISHI-SERVICE-PARTNER - Inhaber Roland Oppel
 Zum Eichelsee 3 - 96170 LISBERG - Tel. 09549/626
 http://www.auto-troeppler.de e-mail: auto-troeppler@t-online.de

Ihr Mitsubishi-Servicepartner für Stadt und Land

VERKAUF: • Jungwagen • Jahreswagen • Dienstwagen • Gebrauchtwagen
 • EU-Fahrzeuge

BERATUNG: • Direktannahme vor Reparaturbeginn • Detaillierte Erläuterung des Reparaturumfangs • Faire, offene Information

SERVICE: • Reparatur, Wartung aller Marken • Unfallinstandsetzung, Leihwagen • HU/AU
 • PKW/LKW/Motorrad • Spur-, Achsvermessung • Klimaanlage-Service • Flüssiggasumbau

24h Bestellservice unter www.huebscher.de



lesen. hören. schenken.

Grüner Markt 16 96047 Bamberg Tel.:0951/982250
 Michelinstraße 142 96103 Hallstadt Tel.:0951/4076530

Online - Regional - Einkaufen - Versandkostenfrei

Infotag
 Samstag, 21.03.2015
 von 10 bis 17 Uhr

Informieren Sie sich über:

- Photovoltaik
- Speichermöglichkeit
- Eigenverbrauch
- Steuervorteile

Vorträge zwischen 13 und 16 Uhr

Ihr Fachpartner für **PHOTOVOLTAIK**

Firmengelände am Ortseingang von Tütschengereuth 96120 Tütschengereuth Kirchstraße 4
 Tel.: 0 95 49 / 73 20 **SCHÜTZ** energie
www.schuetz-energie.de

GRUNDIG



Panasonic LED LCD TV TX 32 AW 504
 132" = 80 cm Bilddiagonale
 Triple Tuner

449,99 €

Graser • Medien • Elektronik
 Trosdorfer Hauptstr. 68
 96120 Bischberg/Trosdorf
 Telefon: 09503/369
 E-Mail: info@grasermedien.de

KATHREIN Antennen • Electronic
HUMAX
BOSCH
TechniSat
PHILIPS **Metz**

2. ENERGIEMESSE

element-e 2015

21.-22. März 2015 **10⁰⁰ - 17⁰⁰**

Energiepark Hirschaid
 Leimhüll 8



- Aktuelle Innovationen & Technologien
- Speichertechnologien / Storage Day
- Kommunale Energiekonzepte
- Forum Erdwärme
- Elektromobilität
- Frühlingmarkt

durchgehend **VORTRÄGE!**

Hotline: 09543 44 25 900

www.element-e.eu